

Berger & Schwarz
Bedachungen
Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.

Steildach | Flachdach | Holzbau
Energetische Sanierungen | Reparaturservice
Kranverleih

Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe
02423 4067 012
Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709
www.berger-schwarzbedacht.de
bedacht@berger-schwarz.de

ESSER-NOBIS
TRANSPORTE-ERDBAU

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kies ● Mutterboden
- Sand ● Ladekran

Industriestr. 22 • 52459 Inden
esser-nobis@freenet.de
Telefon: 0 24 28 / 95 84 749
Telefax: 0 24 28 / 37 53

Weihnachtssingen in der Alten Kirche am 3. Advent

Sing mit!



Weihnachtssingen in der Alten Kirche

Langerwehe. In den Tagen und Wochen vor Weihnachten herrscht viel Hektik. Weihnachtsfeiern stehen an, Besuche auf den verschiedenen Weihnachtsmärkten in der Region und nicht zuletzt die Hektik beim Besorgen der letzten Geschenke verursachen Unruhe und Stress. Wir möchten ein wenig dazu beitragen, etwas Ruhe und Besinnlichkeit einkehren zu lassen. Deshalb laden der Verein zur Erhaltung der Alten Kirche und die Musikfreunde Langerwehe in der Vorweihnachtszeit alle interessierten

Mitbürger wieder zu einem **Mitsingkonzert am 3. Adventssonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr** in die Alte Kirche auf dem Rymelsberg ein. Einlass ist ab 16.30 Uhr. Hierbei werden altbekannte, traditionelle **Advents- und Weihnachtslieder** gesungen. Liedhefte werden den Besuchern zur Verfügung gestellt. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Erhalt der Alten Kirche sind willkommen. Wir hoffen, dass viele Menschen, vor allem auch Familien mit Kindern, mit uns gemeinsam Weihnachtslieder singen. Wir freuen uns

über jeden Besucher, der mitsingen oder einfach nur zuhören möchte, und sind davon überzeugt, dass alle nachher in vorweihnachtlicher Stimmung nach Hause gehen werden. Da es in der Alten Kirche keine Heizung gibt, ist warme Kleidung angebracht. Im Anschluss an das Mitsingkonzert besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Warmer Tee und Gebäck stehen ebenfalls bereit. Wir hoffen, viele Sänger und Sängerinnen begrüßen zu können und freuen uns auf Ihren Besuch.



KREUDER
TRADITIONSHANDWERK
SEIT 1824

Möbelhaus · Gardinenstudio
Sonnen- und Insektenschutz
Polsterei

HAUPTSTRASSE 195 • 52379 LANGERWEHE
TEL. 0 24 23 / 90 29 22 • INFO@W-KREUDER.DE
WWW.W-KREUDER.DE

ELEKTRO ELMAR HAHN

- Smart Home
- Industrieanlagen
- Photovoltaik
- Netzwerktechnik
- Gebäudeinstallationen

Indener Straße 2 • 52459 Inden/Altdorf
Tel. 02465 - 1656
www.elektro-elfmar-hahn.de

Gartenbau kreativ
Stefan Jansen

Oberstr. 14 • 52459 Inden
Tel.: 02423 / 40 45 690
Mobil: 0170 / 907 3663
www.gartenbau-stefanjansen.de

HELLA HECK
Physiotherapeutin
Fitness pur!

- manuelle Lymphdrainage
- manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Elektrotherapie
- KG Neuro

Hauptstraße 200 • 52379 Langerwehe
Telefon: 0 24 23 / 56 47

Termine nach Vereinbarung
Mo.-Fr. v. 8-21 Uhr

Tel.: 02423-6355

COF
Gestaltung in Fitness

Das exklusivste & modernste
Studio in der Region
www.cof-fitness.de



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Inden: Gemeindeverwaltung Inden, Bürgermeister Stefan Pfenning, Rathausstraße 1, 52459 Inden. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Inden im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Neuer Rat der Gemeinde Inden startet in die Amtszeit - Pfenning setzt auf Zusammenarbeit und klare Prioritäten



Inden. Mit einer feierlichen, zugleich aber inhaltlich sehr deutlichen konstituierenden Sitzung hat der Gemeinderat Inden am 5. November 2025 seine Arbeit aufgenommen. Bürgermeister Stefan Pfenning wurde erneut vereidigt und nutzte seine Antrittsrede, um klare Erwartungen an die politische Kultur und Entscheidungsfindung im Rat zu formulieren. Die Sitzung, geleitet zu Beginn vom Altersvorsitzenden Josef Johann Schmitz (SPD), markiert den offiziellen Beginn der neuen fünfjährigen Wahlperiode.

Pfenning-Antrittsrede: „Wir müssen uns reiben - aber respektvoll“

Nach der Vereidigung durch Schmitz richtete Bürgermeister Pfenning eindringliche Worte an die Ratsmitglieder.

Sein Appell:

- Respekt vor Amt, Bürgerinnen und Bürgern sowie unterschiedlichen politischen Perspektiven,
- Demut angesichts leerer Kassen und begrenzter Verwaltungskapazitäten,
- Mut, Prioritäten klar zu setzen und Entscheidungen gemeinsam zu tragen.

Pfenning betonte:

„Kommunalpolitik ist Verantwortung - sichtbar, spürbar und unmittelbar.“

Er machte deutlich, dass die Verwaltung trotz hoher Belastung zuverlässig arbeite, jedoch zunehmend an ihre Grenzen komme. Daher forderte er den Rat zu enger Abstimmung auf:

„Lassen Sie uns früh über Prioritäten sprechen - und Entscheidungen gemeinsam tragen.“

Gemeinsamer Verpflichtungstext der Ratsmitglieder

Im Anschluss sprachen alle anwesenden Ratsmitglieder stehend den traditionellen Verpflichtungstext:

„Ich verpflichte mich, meine Aufgaben als Mitglied des Rates der Gemeinde Inden nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das

Grundgesetz, die Verfassung des Landes und alle übrigen Rechtsvorschriften zu beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde Inden zu erfüllen. So wahr mir Gott helfe.“

Die 26 Ratsmitglieder der neuen Wahlperiode

Hier die vollständig neu konstituierte Besetzung des Gemeinderats:

UDB (9 Sitze)

Jörg Licharz (WB 01.0), Jürgen Müller (WB 04.0), Stephan Breuer (WB 08.0), Stephan Laven (WB 09.0), Herbert Schlächter (WB 10.0), Manfred Meurers (WB 11.0), Mirko Grube (WB 12.0), Marilyn Klauke (WB 13.0), Wilhelm Odenthal (RL 4)

CDU (8 Sitze)

Reinhard Marx (WB 02.0), Maximilian Marx (WB 03.0), Christoph Schnock (WB 06.0), Olaf Schumacher (WB 07.0), Karina Haas (RL 1), Natalie von Schwarzenberg (RL 3), Kevin Kohl (RL 5), Karin Krings (RL 6)

SPD (4 Sitze)

Josef Johann Schmitz (RL 1), Martina Weber (RL 2), Dietmar Dohmen (RL 3), Margot Pelzer (RL 4)

Grüne (2 Sitze)

Katja Bäcker (RL 1), Astrid Körver (RL 2)

AfD (3 Sitze)

Uwe Skupin (WB 05.0), Michael Moll (RL 1), Thomas Fröschen (RL 2)

Gemeinde Inden
Ratswahl 14.09.2025 Sitzverteilung



Sitzverteilung

Wahl der stellvertretenden Bürgermeister - Laven und Haas einstimmig gewählt

Ein zentraler Punkt der konstituierenden Sitzung war die Wahl der beiden ehrenamtlichen Stellvertretungen des hauptamtlichen Bürgermeisters. Nach einer geheimen Wahl mit 26 abgegebenen und 26 gültigen Ja-Stimmen wurden gewählt:

- 1. stellvertretender Bürgermeister: Stephan Laven (UDB)
- 2. stellvertretende Bürgermeisterin: Karina Haas (CDU)

Zuvor hatte Pfenning die bisherigen Stellvertreter - Matthias Hahn und Manfred Meurers - für ihre zuverlässige Arbeit gewürdigt.

Ortsbürgermeister für alle fünf Ortsteile neu bestimmt

Ebenfalls einstimmig wählte der Rat die Ortsbürgermeister für die Ortsteile:

- Frenz: Jörg Licharz (UDB)
- Inden/Altdorf: Stephan Laven (UDB)
- Lamersdorf: Berthold Marx (CDU)
- Lucherberg: Jürgen Müller (UDB)

- Schophoven: Olaf Schumacher (CDU)
Alle Gewählten nahmen ihre Wahl an.

Konstituierung der Ausschüsse - Debatte und Kompromisse

Eine längere Debatte löste die geplante Verkleinerung der Ausschüsse aus. UDB und SPD hatten zuvor interfraktionell eine Reduzierung der freiwilligen Ausschüsse von 16 auf 11 Mitglieder vereinbart, um Kosten zu senken und Strukturen zu straffen.

Die CDU äußerte jedoch deutliche Bedenken und warnte vor eingeschränkter demokratischer Repräsentation. Trotz dieser Kritik wurde die Verkleinerung mit 18:7 Stimmen angenommen. Insgesamt sollen rund 25% der bisherigen Gremiensitze eingespart werden.

Ein Start mit klaren Signalen

Mit der Vereidigung, den Wahlen und der Neustrukturierung der Ausschüsse hat der neu gewählte Gemeinderat die Grundlage für die politische Arbeit der kommenden Jahre gelegt. Bürgermeister Pfenning's' eindringliche Mahnungen und sein Angebot zur konstruktiven Zusammenarbeit geben den Ton für die neue Legislatur vor. Die Herausforderungen - Haushaltssicherung, Strukturwandel, Priori-



V.l.: Stellvertretender Bürgermeister Herr Stefan Laven, Bürgermeister Herr Stefan Pfenning, Stellvertretende Bürgermeisterin Frau Karina Haas

sierung kommunaler Aufgaben - sind groß. Doch der Start zeigte: Der Rat ist bereit, diese Aufgaben gemeinsam anzugehen.

Zwei Jahre Jugendrat Inden:

Von der Gründung zum Erfolgsmodell

Seit seiner Wahl am 17. Juni 2023 hat der Jugendrat Inden zwei ereignisreiche Jahre hinter sich - gefüllt mit Projekten, Auszeichnungen und jeder Menge Engagement. Was als neues Gremium begann, ist inzwischen ein fester und hochaktiver Bestandteil des Gemeindelebens geworden.

Das erste Jahr: Aufbau, Ideen und erste große Schritte

Nach der Wahl 2023 legte der Jugendrat sofort los. Ein starkes erstes Projekt war der Willkommensbrief in fünf Sprachen, der am 29. Januar 2024 offiziell an den Bürgermeister übergeben wurde. Er soll allen Neubürgerinnen und Neubürgern zeigen: In Inden sind alle willkommen. Im Frühjahr und Sommer 2024 folgten direkt mehrere Aktionen. Am 11. Juni stellte der Jugendrat gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde den 1. nachhaltigen Stadtrundgang im Rheinischen Revier vor. Das Projekt hatte Vorbildcharakter. Nur wenige Tage später beteiligten sich die Jugendlichen an der Miniwald-Abschlussveranstaltung sowie am Familienfest am Indemann, wo sie unter anderem einen Flohmarkt organisierten.

Im September fand zudem, mit viel Erfolg, die 2. gemeindeweite Müllsammelaktion „Inden räumt auf“ statt.

Ein besonderer Erfolg schloss dieses erste Jahr ab: Am 12. Dezember 2024 erhielt der Jugendrat den 1. Platz beim Klimaschutzpreis - ein klarer Beweis, wie ernst die Mitglieder Umwelt- und Zukunftsthemen nehmen.

Das zweite Jahr: Auszeichnungen, große Events und starke Präsenz

Auch 2025 war der Jugendrat hoch aktiv. Den Anfang machte die Beteiligung am Indener Flohmarkt am 6. April, gefolgt von der Teilnahme am Sportfest im Juni.

Am 1. Juli 2025 wurde das Engagement erneut gewürdigt: Der Jugendrat erhielt den Sonderpreis Indeland, der innovative Jugendprojekte und den Einsatz für die Region auszeichnet.

Besonders beliebt waren die sportlichen Großaktionen:

Beim Skaterworkshop am 24./25. Juli 2025 nahmen 39 Kinder und Jugendliche teil und lernten Skaten. Im Herbst folgte dann der Motocross-Aktionstag am 5. Oktober 2025, wo etwa 40 Kinder und Jugendliche den ganzen Tag Motocross fahren ausprobieren konnten. Es wurde mit dem MSC Grenzland zusammengearbeitet. Zum Jahresabschluss übernimmt der Jugendrat als Mitorganisator von „Inden singt Weihnachtslieder“ am 20.12.2025 eine wichtige Rolle im kulturellen Leben der Gemeinde.

Parallel dazu engagiert sich der Jugendrat weiterhin in verschiedenen Projekten rund um den Strukturwandel und vertritt Inden aktiv im kreisweiten Jugendparlament.

Im Frühjahr 2026 muss der Jugendrat neu gewählt werden. Deshalb hat am 20.11. die Bewerbungsphase begonnen. Mehr Infos hierzu findet man auf der Homepage des Jugendrat Inden:

jugendratinden.de



Sitzungen

Im Ratssaal der Gemeinde Inden, Rathausstr. 1, finden um 18.00 Uhr folgende öffentliche Sitzungen statt:

Mittwoch, 10. Dezember 2025: Bauausschuss

Donnerstag, 11. Dezember 2025 Ausschuss für Gemeindeplanung- und -entwicklung

Weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte dem Internetangebot der Gemeinde Inden unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik Politik/Sitzungsdienst oder dem Bekanntmachungskasten am Rathaus.

Sie können zudem Informationen beim Sitzungsamt kostenlos, formlos schriftlich per E-Mail oder unter der Telefonnummer 02465/3961 anfordern.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

„Inden singt Weihnachtslieder“

Am Samstag, dem 20.12.2025, zwischen 15 und 19 Uhr, dem Vorabend des 4. Advent, findet ein gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen auf dem Driesch in Inden/Altdorf statt. Mit einem Bläser-Quintett und hoffentlich zahlreichen Besuchern, die bereit sind mitzusingen, soll in vorweihnachtlicher Atmosphäre eine musikalische Einstimmung auf das kurz bevorstehende Weihnachtsfest erfolgen.

Es freut sich auf Sie und ein paar schöne gemeinsame Stunden in adventlich vorweihnachtlicher Atmosphäre der Jugendrat der Gemeinde Inden, der bei dieser Veranstaltung von der RWE Power AG finanziell unterstützt wird.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt - Crepes vom Jugendrat, kalte und warme Getränke von der Maigesellschaft Inden/Altdorf und Erbsensuppe von der KG Lustige Jonge Inden/Altdorf.



Veranstaltungskalender:

Inden/Altdorf:

06.12.25 (Samstag vor 2. Advent) Weihnachtsbaumaufstellen an der Glocke

Lamersdorf:

01.12.2025, 18.00 Uhr, Eröffnung der Adventfenster

21.12.2025, 18.00 Uhr, Trompetenchor spielt Weihnachtliche Klänge in den Straßen

22.12.2025, 18.00 Uhr, Trompetenchor spielt Weihnachtliche Klänge in

den Straßen

24.12.2025, 12.00 Uhr, Abschluss Adventfenster am Bartze Hof

Schophoven:

05.12.2025, Patronatsfest St. Barbara, Kirche St. Barbara Schophoven, Barbarafest

Frenz:

04.12.2025, Weihnachtsfeier, Frauengemeinschaft

05.12.2025, Nikolausfeier, Interessengemeinschaft

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

20. Jahrgang | Freitag, 28. November 2025 | Nr. 48 / 2025

Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe



**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE LANGERWEHE**

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Langerwehe: Gemeindeverwaltung Langerwehe, Bürgermeister Moritz Pelzer, Schönthaler Straße 4, 52379 Langerwehe. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden und Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Langerwehe im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

B e k a n n t m a c h u n g

Energieberatung im Rathaus Langerwehe

Die EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH, Stolberg, weist darauf hin, dass den interessierten Bürgerinnen und Bürgern wieder eine ortsnahe Beratung rund um das Thema „Energie und Energieeffizienz“ angeboten wird.

Auch in diesem Jahr werden die Energieberater der EWW daher in den Rathäusern der Kommunen ihres Versorgungsgebietes zu Gast sein und alle Fragen rund um die persönliche Energielieferung beantworten.

Die Beratungstermine werden **für die Gemeinde Langerwehe in 2025** am

13.03.2025, 12.06.2025, 04.09.2025 und am
11.12.2025

in der Zeit von 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr im

**Rathaus Langerwehe
Schönthaler Str. 4
Zimmer 9, Parterre
52379 Langerwehe**

durchgeführt.

Für weitere Fragen stehen Ihnen der Kundenservice der EWW Stolberg (Telefon: 02402-101-1552) oder die kostenlose Hotline 0800 3981000 zur Verfügung.

Langerwehe, den 09.01.2025

Allgemeiner Vertreter
gez. (Cramer)

Café-Treff Pfarrei St. Martin Langerwehe

Messdiener backen für Senioren im Pfarrheim St. Martin



Café' Treff Adventsfeier

Am 12. Oktober 2025 wurde es in der Küche des Pfarrheims eng. Denn dort war reger Backbetrieb, weil die Messdiener von St. Martin sechzig Seniorinnen und Senioren aus Langerwehe mit frisch zubereiteten und gebackenen Waffeln verwöhnten. Heiße Kirschen mit frischer Sahne selbstverständlich noch obendrauf. Der Saal war von unseren Damen mit bunt-leuchteten Laternen dem Anlass entsprechend illuminiert. Es war wie immer beim Seniorentreffen ein geselliger munterer Nachmittag. Eine der vielen mitwirkenden Mütter trug die Martinsgeschichte vor und Frau Anja Wilde, die Leiterin der Messdienergruppe, machte mit den Senioren ein Quiz rundum St. Martin. Die Besten wurden mit gestifteten Geschenken prämiert. Traditionelle Martinslieder wurden mit lauter Kehle sichtlich freudig gesungen, sodass im sichtlichen Miteinander die Alltagsorgen schnell mal für drei Stunden vergessen wurden. Zum Abschluss bekamen die Senioren aus den Händen unserer fleißi-



Café' Treff Adventsfeier

gen Frauen einen Weckmann überreicht. Als Dankeschön für das Waffelbacken und die schöne Gestaltung des Nachmittags erhielten alle MessdienerInnen, sowie das gesamte CaféTreff - Team vom Bäckermeister Gerd Strüver rischtisch eschte Martinsjäns su wie se fröhjere nauch jebacke wudde.....

Café - Treff im Pfarrheim, Auf den Kämpfen 1

Der nächste Café - Treff für Senioren findet als Adventsfeier statt: Mittwoch 17. Dezember 2025, um 15 Uhr

Teilnahme (oder evtl. Kuchen spende) bei **Christel Dick** anmelden.

Tel.: 02423-3185 oder Mail: **christeldick@gmx.de**

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen

Wir freuen uns auf viele interessierte und gut gelaunte Gäste.

Team Café -Treff

Horst Deselaers

Ortsvorsteher Langerwehe

Ortsvorsteher der Ortschaft Langerwehe berichtet

Gedenkfeier zum Volkstrauertag, 16. November

Der Gedenktag zum Volkstrauertag beginnt in Langerwehe seit vielen Jahren mit einem ökumenischen Gottesdienst „Gegen das Vergessen“ in der Pfarrkirche St. Martin. In einem denkwürdigen Gottesdienst, von den Pfarrern Klemens Gößmann und Daniel Müller Thor liturgisch gestaltet, wurde der Sinn zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege und der immer wieder schrecklichen Kriegsgeschehen auf unserem Globus und der Hoffnung nach Frieden allen Teilnehmern bewusst. Herr Dr. Hans Porschen hatte, als einer der letzten Zeitzeugen, in seinem interessanten und nachdenklichen Beitrag das Geschehene eindrücklich vermittelt, damit wir es nicht VERGESSEN. Untermauert wurde der Gedenkgottesdienst von einem hervorragenden Chorgesang des St. Martinus Kirchenchores.

Anschließend begaben sich Vertreter der Gemeinde, Geistlichkeit, sowie alle Vereine und Verbände mit der Zivilbevölkerung in einem Stillen Marsch zum Rymelsberg. Dort angekommen wurden die Gruppe mit einem hervorragend gespielten Choral der Musikfreunde Langerwehe empfangen. Mit feierlichem Chorgesang begann der St. Martinus Kirchenchor unterstützt vom Kapellenchor Jüngersdorf die Feierstunde. Ortsvorsteher Horst Deselaers begrüßte alle Anwesende, Herrn Bürgermeister Moritz Pelzer, Herrn Pastor Klemens Gößmann und an diesem Tag besonders die Lehrerinnen der Gesamtschule Langerwehe Frau Hall, Frau Reibold und Frau Kuck. Denn zum ersten Mal gestalteten die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse unserer Gesamtschule die Gedenkfeier mit. Der Ortsvorsteher von Merode Albert Trostorf und ich



Friedensbäumchen -Pflanzaktion

haben seit fast einem Jahr über die Schulleiterin Frau Regina Westermann und die Koordinatorin Frau Sophia Hall Kontakt mit der Kunst- und Geschichtslehrerin Frau Rebecca Reibold. Sie unterrichtet den Talent-GL-Kurs. Herr Trostorf hatte die Klasse mit seiner Präsentation über die amerikanischen Kriegseignisse in unserer Region, also auch in unserer Gemeinde Langerwehe, und mit einer sehr interessanten Exkursion über Kriegsorte in Langerwehe und Stütgerloch auf die gemeinsame Gestaltung des Volkstrauertags vorbereitet. Zudem haben die interessierten Schülerinnen und Schüler sich mit dem direkten Kriegsgeschehen in unseren Ortschaften durch intensives Studieren in der von Dr. Hans Porschen herausgebrachten Broschüre „Gegen das Vergessen“ - Berichte von Zeitzeugen - vertraut gemacht.

Es folgte ein emotionaler Wortbeitrag der 12-jährigen Schülerin Aduena. Dieser Vortrag bezog sich auf den kürzlich verstorbenen Peter Moonen, der genau am 16. November vor 81 Jahren als 12-jähriger Bauerssohn seine ganze Familie bei einem Bombenangriff verloren hatte. Die jetzt gleichaltrigen Kinder gedachten ihm und den vielen Opfern. Sie müssen diese unnötigen Schicksale heute teilweise auch erleben - und was bleibt - die Hoffnung auf Frieden.

Nach einem weiteren Choral gespielt von den Musikfreunden setzten die Kinder des Talent-GL-Kurses am Tag, an dem den Opfern der Kriege dieser Welt gedacht wird, ein Zeichen für den Frieden. Dazu diente ein Friedensbäumchen, an dem gebastelte Tauben hingen, bunte Tauben, um die Vielfalt dieser Welt zu symbolisieren. Auf den Tauben standen Botschaften, die alle mit den Worten „Frieden ist für mich“ begannen. Die Ansprache von Herrn Bürgermeister Moritz Pelzer wurde von allen Anwesenden intensiv verfolgt. Seine zentrale Aussage war: „Frieden ist kein Zustand, den man einmal erreicht, sondern eine tägliche Aufgabe, ein gemeinsamer Wille, der immer wieder erneuert werden muss.“ Diese eindringlichen und mahnenden, auch zukunftsorientierten Worte sollten verdeutlichen, wie wichtig es ist, an den Frieden zu glauben und ständig daran zu arbeiten.

Zu Ehren aller Toten und Gefallenen wurde unter den Klängen „Ich hatt' einen Kameraden“ am Ehrenmal mit den drei trauernden Frauen ein Kranz niedergelegt. Gemeinsam wurde ein „Vater unser“ und das „Ave-Maria“ gebetet.

Ortsvorsteher Horst Deselaers dankte herzlich allen Teilnehmern, besonders den Beteiligten, die die Gedenkfeier würdig und feierlich mitgestaltet haben. Der freiwilligen Feuerwehr Langerwehe gebührt großer Dank für die Ehrenwache und das Tragen des Kranzes (Jugendfeuerwehr - ein gutes Zeichen). Diese sind immer aktiv auch bei der Vor- und Nachbereitung der Gedenkfeier.

Alle Organisatoren würden sich sehr freuen, wenn im nächsten Jahr noch mehr Menschen an diesem Tag bewusst den vergangenen Zeiten gedenken und den Feierlichkeiten beiwohnen würden.“



Volkstrauertag

Pflanzaktion Friedensbäumchen

Im Nachgang der würdigen Gedenkfeier zum Volkstrauertag traf man sich am folgenden Dienstag auf dem Friedhof in Langerwehe, um in der Nähe zum Ehrenmal, das vom Ortsvorsteher besorgte Friedensbäumchen (eine Apfelquitte) mit Unterstützung von Bürgermeister Moritz Pelzer, den Ortsvorstehern Albert Trostorf (Merode) und Horst Deselaers (Langerwehe), sowie den beteiligten Schüler/Innen der 7. Klasse der Europaschule Langerwehe mit ihrer Kunst- und Geschichtslehrerin Frau Rebecca Reibold einzupflanzen. Frau Sophia Hall wohnte mit ihrer Klasse der Aktion interessiert bei. Auch anwesend waren Frau Nadine Burmeister vom Friedhofsamt und die Herren Friedhofswärter, die sich für die Vor- und Nachbereitungen verantwortlich fühlten. Mögen die an dem Bäumchen angebrachten Wünsche möglichst schnell in Erfüllung gehen!

Anschließend begab man sich über den Friedhof an den vier Gedenkstätten vorbei zur Alten Kirche. Die vier Gedenkstätten sind das erwähnte Ehrenmal mit den drei trauernden Frauen im Volksmund „Die drei Grazien“, die Grabstätten der im zweiten Weltkrieg verstorbenen Menschen, das Grab der Familie Reinartz mit dem auf einem großen Kreuz verewigten Namen „Mutter mit 8 Kindern“ und das „Alte Kriegerdenkmal“ - St. Georg mit dem Drachen - zum Gedenken der verstorbenen Menschen aus dem ersten Weltkrieg aus den Ortschaften aus Langerwehe, Luchem, Stütgerloch und Jüngersdorf.

Herr Peter-Michael Porschen vom VEA (Verein zur Erhaltung der Alten Kirche) überraschte die Kinder und alle Teilnehmer mit einer ausführlichen, interessanten und informativen Führung um und in der alten St. Martins Kirche bis oben in den hohen Turm hinauf. Ein kleines historisches Dankeschön an Frau Reibold und die Kinder des Talent-GL-Kurses für die einmalig schöne Mitgestaltung des Volkstrauertages zum Gedenken aller Opfer von Krieg und Gewalt.

Horst Deselaers



Die **Gemeinde Langerwehe**
sucht ab sofort für die Grundschule Schlich

Mitarbeiter*innen

für die **Betreuung (m/w/d)**

außerhalb der offenen Ganztagschule
auf Minijob Basis.

Das Personalamt der Gemeindeverwaltung Langerwehe
nimmt Ihre Bewerbung bis zum 13.12.2025 entgegen und
gibt bei Rückfragen gerne nähere Informationen.

twirth@langerwehe.de ☎ 02423/409115

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Lucherberg unser Projekt Ort

LuPOs Familientag

Im Oktober 2024 fand rund um die Lucherberger Grillhütte ein Familientag statt. Die sehr gute Resonanz veranlassten die Organisatoren, auch in diesem Jahr einen Familientag zu planen.

Am 13. September war es dann so weit. Auf dem Festplatz wurden die Stellplätze ge- und verplant, allerdings beim Aufbau viele bange Blicke in den Himmel....

Dichte Wolken und auch ein paar Regentropfen ließen nichts Gutes ahnen, aber anscheinend war uns der Wettergott wohlgesonnen, es blieb trocken und auch die Wolken verzogen sich am späten Vormittag. Für die jüngsten Besucher stand wieder eine Hüpfburg zur Verfügung, wer wollte, konnte sich schminken lassen, unter Anleitung mit Bienenwachs basteln oder kleine Preise beim Dosenwerfen gewinnen. In der rollenden Waldschule konnte man



Orga-Team und beteiligte Vereine

sich von geschulten Mitarbeitern alles über den Wald und seine Bewohner erklären lassen, Einblicke in die Imkerei und die Köstlichkeiten der Edelschmaus Manufaktur rundeten das Angebot ab. Kaffee & selbstgebackener Kuchen in der Cafeteria sowie Leckereien vom

Grill und der aus dem letzten Jahr bekannte Eiswagen ließen keinen Besucher hungrig den Platz verlassen. Natürlich gab es auch die Möglichkeit, verschiedenste Erfrischungsgetränke zu sich zu nehmen und wer wollte konnte sich auch auf der Streuobstwiese mit

Obst versorgen. Technikinteressierte kamen bei der Fahrzeugschau der freiwilligen Feuerwehr auf ihre Kosten und über den Tag verteilt war es ein ständiges Kommen und Gehen bzw. auch ein längeres Verweilen in den sicherheitshalber aufgebauten Zelten.

Martinsumzug durch die Gemeinde Inden/Altdorf



St. Martin hoch zu Pferd

Auch in diesem Jahr war es dem Martinsausschuss der Schützenbruderschaft Sankt Sebastianus und Sankt Prankratius Inden/Altdorf und dem Ortsbürgermeister Stephan Laven wieder möglich den St. Martinszug durch die Gemeinde Inden/Altdorf zu organisieren und durchzuführen.

Dieser fand am Donnerstag, 6. November, unter reger Teilnahme der Bevölkerung mit ihren Kindern statt. Einige Häuser waren mit Laternen geschmückt,

es wäre schön, wenn es im nächsten Jahr mehr werden. Dem Martinsumzug voran zog der Sankt Martin mit seinem Pferd.

Begleitet wurde der Zug von vier Tambourcorps, die eine Vielzahl von Martinsliedern in Ihrem Repertoire hatten. Auf dem Driesch wurde dann ein großes Martinsfeuer entzündet. Im Anschluss

wurden Brezeln an die Kinder am Bürgerhaus verteilt.

Am Nachmittag wurden bereits Martinsbrezeln zu den älteren Mitbürgern im Ort gebracht, die freudig von diesen entgegen genommen wurden.

Wir hoffen noch viele Jahre das Brauchtum durchführen zu können.



Das Martinsfeuer auf dem Driesch

Fünf Jahre Adventskalender in Lamersdorf

Ein Fest der Vorfreude!

Seit fünf Jahren begeistert der Adventskalender in Lamersdorf Jung und Alt gleichermaßen. Vom 1. Dezember bis zum 24. Dezember erstrahlt jeden Abend um 18 Uhr ein neues Fenster, das nicht nur die Vorweihnachtszeit verschönert, sondern

auch die Gemeinschaft zusammenbringt. In dieser festlichen Zeit versammeln sich zahlreiche Besucher vor den Fenstern, um gemeinsam die besinnliche Einstimmung auf das Weihnachtsfest zu genießen. Abwechslungsreiche Lieder lassen die

Herzen höherschlagen, während der Duft von Glühwein und selbst gebackenen Plätzchen in der Luft liegt. Kommen Sie vorbei und singen Sie mit uns. Lassen Sie sich von der adventlichen Stimmung mitreißen, genießen Sie einen warmen Glühwein

und probieren Sie die leckeren Plätzchen. Der Adventskalender in Lamersdorf ist mehr als nur eine Tradition - er ist eine Aktion der Stärkung der Gemeinschaft.
Berthold Marx
(Ortsbürgermeister)

Tisch Tennis Freunde Lucherberg

Die TTF informieren



1. MS v.l.n.r.: A.Witt, V.Ivanow, R.Bergs, R.Stahl

In den letzten Spielen haben die Lucherberger Teams einiges an Boden gut gemacht und auch fleißig Punkte gesammelt.

Mit dem 5:5 unentschieden am 3. November in Bergrath, dem knappen 6:4 Sieg zuhause gegen Winden am 14. November und einem erneuten 5:5 unentschieden in Eschweiler/Dürwiss am 18. November konnte endlich der letzte Tabellenplatz verlassen werden. Die sieben Pluspunkte bedeuten momentan Platz 9 und erstmalig nach langer Zeit keine rote Laterne mehr. Die 2. MS erspielte sich in den letzten drei Spielen acht Pluspunkte. Zuhause gegen Nörvenich/Eschweiler am 12. November gewann man 6:4, in Huchem Stammeln wurde am 17. November unerwartet 3:7 verloren und beim Auswärtsspiel in Gey am 21. November brachte man mit dem klaren 8:2 Erfolg die Punkte mit aus der Voreifel. Das heißt zurzeit Tabellenplatz 1, zumindest vorübergehend....

Die 3. MS ist momentan klar auf Aufstiegskurs. 5:5 hieß es am 12.

November in Jülich und beim 10:0 Sieg am 19. November zuhause gegen Birkesdorf hatte das Team aus dem Dürener Vorort keine Chance. Mit diesen Punktegewinnen führt das C-Team weiter souverän die Tabelle an. Auch die 4. MS konnte einige Erfolgserlebnisse verbuchen. Das Heimspiel am 7. November gegen Gürzenich wurde klar mit 8:2 gewonnen, auswärts am 11. No-



3. MS v.l.n.r.: P.D.Jongen, A.Wolff, K.H.Wagner, J.Holz, D.Dryba

vember in Nörvenich/Eschweiler brachte der 7:3 Sieg wieder 3 Pluspunkte und das mit 4:6 verlorene Spiel am 21. November gegen Huchem Stammeln brachte immerhin noch 1 Punkt. Aktueller Tabellenplatz ist somit Rang 7. Die 5. MS wartet immer noch auf den ersten Sieg. Das Auswärtsspiel am 18. November in Huchem Stammeln wurde chancenlos mit 1:9 verloren.

Damit ist diese Mannschaft leider das einzige Team, was den letzten Tabellenplatz in den jeweiligen Ligen belegt.

Noch ein Hinweis in eigener Sache: Am 29. November findet im Restaurant Philippi ab 18 Uhr der diesjährige Vereinsabend statt und die Jahreshauptversammlung 2026 ist für den 8. Januar um 19.30 Uhr im Indetreff terminiert.



Zehn Jahre Kölner Weihnachtscircus

„Wirklich beeindruckend und emotional“ - die Zuschauer des Palastzelts werden auch in der 10. Ausgabe des Kölner Weihnachtscircus begeistert und mit Wohlgefühl im Herzen aus der Vorstellung gehen. Dafür sorgen Katja und Ilja Smitt - sie schaffen filmische Zirkuskunst voller Emotion, Musik und Staunen. Ihre Shows berühren das Herz und nähren die Seele - ein Erlebnis, das bleibt. Vom 28.11.2025 bis zum 04.01.2026 laufen die Shows an der Zoobrücke / KölnMesse in Deutz. Katja und Ilja Smitt leben ihre Vision - sie suchen die Künstler nicht nur nach der Darbietung aus, sondern kreieren eine Show, die Top-Künstler, Technik und Ambiente zu einem Gesamtengagement der Spitzenklasse werden lässt. „Bei uns bekommen die Menschen nicht nur zweieinhalb Stunden Spitzenunterhaltung“, sagt Katja. „Wir schenken ihnen ein Erlebnis, von dem viele gar nicht wussten, dass sie es vermissen - oder sogar brauchen. Das, was unsere Zuschauer erleben, wirkt lange nach: mit einem Gefühl von Positivität, Energie,



Katja und Ilja Smitt mit den Crystal Sisters und Fraser Hooper (m.)

Lebensfreude und Liebe. Kultur ist unser Mittel, aber das, was wir bringen, geht weit über diese hinaus. Wir schaffen verschiedene Ebenen des Erlebens, die sich gegenseitig verstärken - Musik, Licht, Emotion, die Energie des Publikums. Alles greift ineinander, sodass die Menschen nicht nur sehen oder hören, sondern wirklich fühlen - im Körper, im Herzen. Das alles macht den Besuch unserer Show so intensiv.“ Drei Akte voller Kontraste Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Art, wie Katja und Ilja das klassische

Zirkusformat in ein fünfdimensionales Erlebnis verwandelt haben. Seit einigen Jahren arbeiten sie nach einer festen Dramaturgie: drei große Showblöcke, jeder aufgebaut wie eine filmische Szene. Das Publikum wird mitgerissen in einen magischen Fluss aus Bewegung und Emotion, in dem jede Nummer nahtlos in die nächste übergeht. Innerhalb jedes Blocks wechseln sich die Rhythmen ab - mal mitreißend und spektakulär, dann wieder poetisch und gefühlvoll: von eleganten Luftnummern, Tanz und Staunen bis

zu Momenten tiefer Berührung - hin zu zauberhaften Explosionen aus Energie und Licht. Humor und Waghalsigkeit wechseln sich ab, in einem Finale, das alle Sinne anspricht. Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Komik - Clown Fraser Hooper bezieht die Zuschauer mit ein - mal mit einer Gummi-Ente, mal mit einem „menschlichen Fisch“. Sein Humor ist poetisch und anarchisch zugleich - eine moderne Hommage an Charlie Chaplin und Mr. Bean in einem. „Menschen, die bewusst leben, offen sind für Schönheit, Musik und Staunen, werden sich bei uns rundum wohlfühlen“, so Ilja Smitt. „Weiterhin empfehle ich unser VIP-Arrangement - mit Verpflegung (Champagnerempfang, reichhaltiges Tapasmenü sowie eine sehr gute Auswahl an alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken) für besondere Momente mit Familie und Freunden oder betriebliche Feierlichkeiten. Weitere Informationen und Tickets für Ihren Wunschtermin finden Sie unter www.koelner-weihnachtscircus.de.

NOV
28
2025

JAN
4
2026

10. Kölner Weihnachts Circus



JUBILÄUMSEDITION

Jetzt Tickets sichern!

KÖLN - AN DER ZOBRÜCKE

koelner-weihnachtscircus.de





Veranstaltungshinweis

Weihnachtsbaumfest in Lamersdorf

Am Samstag, 29. November, veranstaltet die St. Cornelius-Schützenbruderschaft auf dem Driesch in Lamersdorf das 15. Weihnachtsbaumfest. Das Fest beginnt um 15:30 Uhr mit dem gemeinsamen Schmücken des Weihnachtsbaumes. Musikalisch begleitet wird das Fest mit weihnachtlichen Klängen durch das Trommler- und Pfeiferkorps Blau-Weiß Lamersdorf und durch weitere Akteure. Als besondere Überraschung wird der Weihnachtsengel mit Geschenken für die Kinder erwartet. Für das leibliche Wohl dort ist bestens gesorgt. Neben Glühwein und heißem Kakao werden auch wieder Grünkohl und Würstchen, sowie Kaffee und Waffeln angeboten. Ausreichende Sitzplätze sind im beheizten Festzelt vorhanden. Eingeladen zum Fest sind alle Kinder und Erwachsene aus der Gemeinde Inden.



**GARDINENHAUS
PRINZ & HANF GmbH**
Gardinen, Polster & Autosattlerei
 Große Rurstraße 57 · 52428 Jülich
 Fon: 02461 59825
 Mail: Gardinenhaus-Prinz@mail.de

„Mit Glitzer, Herz und viel Humor, Frenz regiert im Damenflor!“

Frenzer Burgnarren starten in die Session 2025/2026

Wenn ein ganzer Saal gleichzeitig glitzert, lacht und schunkelt, dann kann das nur eines bedeuten: Es war wieder Zeit für die große karnevalistische Proklamationssitzung der Frenzer Burgnarren - und die hatte es in diesem Jahr ganz besonders in sich.

Pünktlich um 19 Uhr marschierten Komitee und Präsident, Reinhard Gronau, ein, wobei Letzterer schon beim Betreten der Bühne so viel Applaus bekam, dass man fast glauben konnte, er hätte die neue Session höchstpersönlich erfunden - Scherz beiseite. Senatspräsident, Bert Bardenheuer, ernannte am Abend neue, weitere Mitglieder im Senat der KG. Birgit Leonetti, Reinhard Gronau und Ralf Wasser wurden zu Senatorinnen bzw. Senatoren ernannt. Neue Ehrensensatorin ist Angelika Wichmann.

Und auf der Regionalverband Düren im Bund Deutscher Karneval, in Persona Präsident Ronald Reuter, sein Vize Manfred Steffens und Geschäftsführer Toni Rosarius machten ihre Aufwartung mit Verbandsehrungen. Den Verdienstorden in Bronze erhielten Vera Janisch, Axel Esser und Stefan Klatt. Stefanie Lennartz wurde mit dem Verdienstorden des RVD in Silber ausgezeichnet. Und sofort nach den kurzen Worten der Ehrengäste ging es auch schon heiß her - und zwar wortwörtlich mit „Fire on Stage“, die das Publikum mit ihrem tollen Tanz ordentlich auf Temperatur brachten. Und dann folgte der erste richtige Kracher des Abends: Der Einzug des Damendreigestirns 2025/2026. Strahlend, charmant und mit einer gehörigen Portion jecker Energie kamen

Prinz INGA I. (Dieren **Bauer CLAUDI I.** (Pranzkat) **Jungfrau ROSI I.** (Pack) mit ihren Adjutantinnen **Grit Gedaschke und Bianka Wasser** herein und hatten den Saal innerhalb von Sekunden fest im Griff. Und zu Tollitäten gehören nun mal Paten. Das Dreigestirn hatte sich Heike Merkens und „Trinchen“ (Markus Spiegelmacher) dafür ausgesucht. Beide stellten die neuen Tollitäten in einem sehr amüsanten, mitreißenden Prolog vor. Danach ging's Schlag auf Schlag: Die Tanzgruppe Members of Dance wirbelten über die Bühne, als hätten sie Federn an den Füßen, eine beeindruckende Truppe, und das Tanzpaar Fabienne Gronau & Yanik Klersy legte eine sehr elegante Performance hin, bedenkt man, dass beide sich erst in diesem Jahr zum Paartanz gefunden ha-

ben; eine tolle Leistung. Mit Harry & Achim wurde es anschließend herrlich humoristisch. Ihre Rede bewies einmal mehr: Karneval ist die einzige Zeit im Jahr, in der man laut über Dinge lachen darf, die man sich sonst nur denkt. Mit einem tollen Auftritt stellte sich Jugendtanzmariechen Hanna Strauch dem Publikum mit ihrem neuen Tanz vor. Der Auftritt der Mundartgruppe die „Favorit“ ließ das Stimmungsbarometer weiter ansteigen. Mit kraftvollem Auftritt präsentierte sich anschließend die Große Garde, bevor Tanzmariechen Celina Spiegelmacher zeigte, warum derartige Tänze unter „Tanzsport“ geführt werden. Ein Tanz voller Perfektion. Danach brachten Claus (Ruprecht) & Willi erneut die Lachmuskeln der Gäste zum Glühen, bevor die vereinseigene Showtanzgruppe Illastix mit akro-





Indeland-Photovoltaik.de
 Berger Weg 31
 52459 Inden
 02465.300.164

Ihr nachhaltiger Weg zur GRÜNEN ENERGIE!

Ihr Energie-Experte für Photovoltaikanlagen

- ✓ Erfahrung seit über 15 Jahren
- ✓ Kompetenz & Fairness aus der Nachbarschaft
- ✓ Kundenorientierte Individualität

LOKALES AUS DER GEMEINDE INDEN

batischer Eleganz und viel Glitzer die Bühne füllte. Auch diese Große Gruppe ist seit Jahren ein Garant für ausgezeichnete Choreografien. Die Mundartgruppe „Raderdoll“ lieferte kölsche Tön, bei denen keiner mehr stillstehen konnte. Tanzmariechen Vanessa Klersy übernahm anschließend und fegte so über die Bühne, dass selbst der Elferrat kurz überlegte, ob man nicht spontan einen Fitnesskurs bu-

chen sollte. Einen großen Höhepunkt erlebten dann die Besucher mit dem Auftritt von Marita Köllner - schon fast Stammgast in Frenz - die zum musikalischen Angriff übergang und die Halle endgültig in ein Meer aus schunkelnden Armen verwandelte. Nix Bühne „ich bleibt lieber unten beim Volk“. Und so standen Marita und das Damendreigestirn schunkelnd, tanzend und singend auf

den Tischen. Stimmung pur im kleinen „Gürzenich“ in Frenz. Der letzte Programmpunkt ging dann an die Tanzgruppe, denen das Dreigestirn und ihre Adjutantinnen angehören, den Stief Mütterche, die es traditionell, herzlich und urkomisch nach dem Motto „he deet et wieh und doo dett et wieh“, angingen und für einen krönenden Abschluss einer wieder sehr schönen Proklamationsitzung

sorgten. Das Finale um 00:25 Uhr brachte dann noch einmal alle zusammen - müde Füße, glückliche Gesichter und ein schöner Abend ohne Probleme inklusive. Ein Abend, der bewiesen hat: Karneval kann alles - vor allem gute Laune verbreiten. Und dafür stehen wir, die KG Frenzer Burgnarren 1973 e.V. Bert Bardenheuer Pressewart

Krippenweg Inden/Altdorf

13. Dezember bis zum 6. Januar 2026

Zum dritten Krippenweg in Inden/Altdorf haben sich alle Privat- und Geschäftsleute aus den letzten Jahren wieder bereit erklärt eine Krippe in ihrem Vorgarten, an der Haustür oder in einem Fenster auszustellen. Vier Stationen kommen in diesem Jahr noch dazu, sodass es jetzt 27 Krippen sind, die besichtigt werden können. Schlendern Sie durch den Ort und lassen sich von den unterschiedlichsten Krippen verzaubern. Ob klassisch oder modern, jedes einzelne Werk ist ein Unikat und erzählt die Weihnachtsgeschichte auf

seine ganz eigene Weise. Der Rundweg ist ca. 4,5 km lang, kann aber auch in Etappen gegangen werden. Die Aussteller freuen sich auf viele Besucher und leuchtende Kinder Augen. Flyer mit einem Lageplan liegen in den genannten Geschäften, der Gemeindeverwaltung Inden und den Kirchengemeinden Inden aus. **Folgende Stationen sind vorgesehen:**
Am Goltsteinbrunnen 11
Rathausstr. 2 Bäckerei Weisweiler
Rathausstr. 2 Sanne&Meer
Rathausstr. 4 5Plus

Rathausstr. 5 Die Friseurin
Rathausstr. 10 Adler Apotheke
Rathausstr. 15
Hauptstr. 6 Blumen Loevenich
Auf dem Driesch 1 Ev. Kirche Inden/Altdorf
Kirchplatz Kath. Kirche außen Jugendtreff
Geuenicherstr. 15 Krippe in der Katholischen Kirche - Sonntag 28. Dezember Beginn der Messe 10 bis 12 Uhr und am Nachmittag von 14 bis 17 Uhr geöffnet
Geuenicherstr. 36
Kita Räuberhöhle
Geuenicherstr. Schulhof Grund-

schule Inden
Buchenweg 1
Indener Str. 16 B
täglich 13 bis 20 Uhr
Indener Str. 18 B
Gronental 4b
Marienstr. 1
Jakobstr. 1
Pierestr. An der Glocke
Grüntalstr. 55
Grüntalstr. 34
Grüntalstr. 21 Turmkreuz
Grüntalstr. 12
Grüntalstr. 4
Bonsdorferstr. 3
Bonsdorferstr. 3 Am Kreuz



LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Heistern leuchtet wieder im Advent - Hier finden die Adventsfenster statt

Wie auch im letzten Jahr laden wir in Heistern herzlich zum lebendigen Adventskalender ein.

An verschiedenen Abenden öffnen engagierte Familien, Gruppen oder Vereine ein liebevoll gestaltetes Adventsfenster und heißen alle Gäste im Dorf willkommen.

Eingeladen sind alle, die in der Adventszeit Lust auf ein geselliges Beisammensein, eine Tasse Glühwein und ein paar Kekse haben.

Wir bitten darum, eigene Taschen mitzubringen und wünschen allen eine wunderschöne, stimmungsvolle Adventszeit in Heistern.

- 1. Dezember Hamicher Straße 63
- 2. Dezember Ka-Ge-Hei, Waldstraße 30a
- 4. Dezember Kupfergasse 22
- 5. Dezember Kupfergasse 17
- 6. Dezember Pfanntissimo, Hamicher Straße 3
- 7. Dezember Hamicher Straße 49a
- 9. Dezember Juwel Heistern Hamicher Straße 53
- 10. Dezember Hamicher Straße 20
- 11. Dezember Kita Kunterbunt

- Waldstraße 30a
- 13. Dezember Zum Laufenburgblick 13
- 14. Dezember Kupfergasse 19
- 15. Dezember Hamicher Straße 41
- 16. Dezember Döllersfeldchen 65
- 18. Dezember Hamicher Straße 17
- 19. Dezember Waldstraße 62
- 20. Dezember Treckerfreunde, Dorfplatz
- 21. Dezember Döllersfeldchen 28
- 24. Dezember Norbertuskapelle

Ihr Meisterbetrieb berät Sie gerne in allen Fragen rund um

Heizung, Sanitär, Solar.

lassiwe
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR

Ingo Lassiwe
An der Kippe 25 • 52459 Inden
Tel.: 02465/30 40 73 • Fax: 02465/14 17
Mobil: 0151/59 17 30 15
E-Mail: info@heizung-lassiwe.de
www.heizung-lassiwe.de

LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Mittwochmarkt in Langerwehe

Es fing alles mit dem Verkauf von Eiern an. Gerhard Moonen kam vor über 20 Jahre auf die Idee, die Eier seiner freilaufenden Hühner auf dem Töpferbrunnenplatz zu verkaufen. Anfänglich war er alleine. Nach einer gewissen Zeit kam der Verkauf aus dem Hähnchengrill dazu.

Langsam entwickelte sich der Gedanke, ein größeres Marktangebot zu präsentieren. Die I.V. Pro (Interessenvereinigung der Langerweher Einzelhändler und Handwerker) ging nun auf die Suche nach Akteuren.

Sebastian Robens verkauft seit vielen Jahren seine Imkereiprodukte.

Edelobstplantage Hillemacher aus Eschweiler öffnete einen Marktstand. Erstmals wird nun tägliche Obst und Gemüse angeboten.

Nun sind wir froh, dass wir heute in Anwesenheit unseres neuen Bürgermeisters Moritz Pelzer und den anwesenden Besuchern zwei neue weitere Marktanbieter vorstellen dürfen:



Traditionsmetzgerei Scholl aus Mausbach. Sie ist an drei Tagen in der Woche aktiv (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag).
Die Firma Derichs und Esser aus Stolberg mit ihrem Angebot an Kon-

serven und ihrem Cateringservice kommt nun auch am Mittwoch.

Der Mittwochmarkt soll für den Kernort eine Aktionsfläche sein, die den Bürgern eine Chance bietet, im Ortszentrum ihre Einkäufe

durchzuführen. In diesem Sinne wird auch die Umgestaltung des Platzes durch die Gemeinde ein weiterer Schritt zur Attraktivitätssteigerung des gesamten Kernortes sein.

Eifelverein Ortsgruppe Schlich informiert:

Wanderungen und Veranstaltungen



einen herzlichen Dank an die Ehrenamtler

Sonntag, 7. Dezember, 12 Uhr
PKW, Halbtageswanderung zu den Moorstegen bei Monschau mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes in Monschau, 8 km nW mit Einkehr, WF: Nora und Norbert Merkens (02421-490050)
Zu der Wanderung treffen wir uns

auf dem Schützenplatz in Schlich Schmiedestr.
Gastwanderer sind herzlich willkommen.
Am Samstag, 13. Dezember findet ab 13:30 Uhr unser 35. Gründungsfest im Restaurant Wettstein statt. Neben einem weihnachtlichem Rahmen ist gleich-



Großreinemachen auf dem Ehrenfriedhof zum Volkstrauertag

zeitig die Ehrung unserer verdienten Mitglieder sowie die Ausgabe der Jahreswanderliste 2025 und des Wanderplans 2026 vorgesehen.

Die Einladung an die Mitglieder ist bereits erfolgt.
Der Vorstand, i.V. W.Vrölz



Wanderung der Inde entlang am 9. November

Euer neuer Getränkemarkt!

der DURSTLÖSCHER
LANGERWEHE

**NEU. FRISCH.
PREISSTARK.**

Keine Lust, Kästen zu schleppen?

Dann lassen Sie sich Ihren Getränke-Einkauf einfach bequem nach Hause liefern!

Ob für Privathaushalte, Firmen oder Gastronomie – wir bringen Ihre Bestellung zuverlässig und pünktlich direkt an den gewünschten Abstellort.

*Alle Konditionen zu unserem **Lieferservice** und **Veranstaltungsservice** finden Sie unter www.durstloescher-langerwehe.de*

MITMACHEN & GEWINNEN!
27.11. – 04.12.2025

In der Aktionszeit zählt jeder Kassenbon:
Aus allen Einkäufen verlosen wir tolle Preise!

Gewinne ein **exklusives Biertasting**, einen **spannenden Braukurs**, einen **vollgepackten Einkaufswagen** (zzgl. Pfand) oder **eine ganze Palette Wasser** (zzgl. Pfand).

Die Gewinner werden ab dem 04.12. auf Facebook und direkt im Markt bekanntgegeben.
Bitte bewahre deinen Kassenbon gut auf – er gilt als Teilnahme- und Gewinnnachweis.

Viel Glück und Prost auf dein Einkaufserlebnis!

der DURSTLÖSCHER
LANGERWEHE

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

UNSERE ERÖFFNUNGS KRACHER!

Krombacher
20x0,5 l
Krombacher Six-Pack
6x0,33 l
10,99 €



GESCHENKIDEE

Verschenken Sie Handwerk
mit Charakter.

Produkte von Prinz
Fein-Brennerei



Eifel Quelle
verschiedene Sorten
12x0,75 l

4,99 €



Gerolsteiner
verschiedene Sorten
12x0,75 l

4,99 €



Engelbert Wasser
verschiedene Sorten
12x0,7 l

0,99 €



Coca Cola
verschiedene Sorten
12x1,0 l

9,99 €



Zisina
verschiedene Sorten
12x0,7 l

5,79 €



Bitburger
Stubbi
20x0,33 l

9,99 €



Bitburger
Winterbock Stubbi
20x0,33 l

14,99 €



Fuze Tea
Pfirsich/ Zitrone
24x0,33 l

19,49 €



Gerolsteiner Limonaden
verschiedene Sorten
24x0,33 l

18,99 €



Angebot gültig vom 27.11. bis 04.12.2025. Alle Preise zzgl. Pfand. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen.

der DURSTLÖSCHER
LANGERWEHE

Im Gewerbegebiet 7 | 52379 Langerwehe

Tel.: 02423/4018180

LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Lebender Adventskalender

Langerwehe

Der lebende Adventskalender startet wieder und wir freuen uns über alle, die sich bereit erklärt haben ein Fenster zu gestalten. Herzlichen Dank dafür!

Wir treffen uns jeweils um 18 Uhr, um gemeinsam die Adventszeit zu erleben. Es wird eine Geschichte gelesen, gesungen und das Geheimnis hinter dem Rollladen gelüftet.

Im Anschluss gibt es häufig Kekse und Punsch, um noch ein wenig miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind alle, die gerne eine kurze adventliche Pause im Alltag einlegen möchten!

Montag, 1. Bücherei, Europaschule
Dienstag, 2. Familie Goldenbaum, Grüner Weg 23
Freitag, 5. Pfadfinder DPSG, Kirchvorplatz

Samstag, 6. Familie Henseler-Roth, Am Königsbusch

Montag, 8. Kindertagesstätte St. Martin, Luchemer Str.

Freitag, 12. St. Sebastianus Schützen, Schafenberg 4

Samstag, 13. Familie Graff, Hauptstr. 256

Montag, 15. Familie Simons, Altdorfer Weg 26

Mittwoch, 17. Cafétreff, Pfarrheim

Auf den Kämpen 1

Donnerstag, 18. Familie Jung, Luchemer Str. 14

Freitag, 19. Familie Maletz-Reimer, Kapellenstr. 4

Samstag, 20. Familie Scheffler, Bonsdorfer Straße 7

Montag, 22. Fam. Körner/Reinartz, Nikolausberg 80

Dienstag, 23. Familie Stammen/Kubanek, Am Stadion 9

Lichterbild in der Alten Kirche auf dem Rymelsberg

Die Alte Kirche öffnet am 29. und 30. November von 10:30 bis 18 Uhr

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen, gemeinsam am ersten Adventswochenende ein Lichterbild in der Alten Kirche zu gestalten.

Die Alte Kirche öffnet am 29. und 30. November von 10:30 bis 18 Uhr. Der Verein zur Erhaltung der Alten Kirche freut sich auf Ihren Besuch. Zusätzlich findet an diesem Wochenende im Töp-

fereimuseum der sehenswerte Kunsthandwerkermarkt „Ton & Arts“ statt.

Mit der Umsetzung des Motivs der Friedenstaube, das 1997 erstmals in der Alten Kirche realisiert wurde, begann eine langjährige Tradition eindrucksvoller Lichterbilder. In einer von Kriegen, Konflikten und Unsicherheiten geprägten Zeit wie

dieser gewinnt das Symbol der Friedenstaube eine besondere Aktualität. Die Sehnsucht nach Frieden verbindet die Menschen über alle Grenzen hinweg. Indem wir die Friedenstaube als Lichterbild erneut aufgreifen, möchten wir ein sichtbares Zeichen setzen für das Miteinander, für Solidarität und vor allem für die ungebrochene Hoffnung auf Frieden.



Friedenstaube

Neues aus der Bücherei in Langerwehe

Lesend in den lebenden Adventskalender am 1. Dezember starten

Am Montag, 1. Dezember, laden wir Interessierte herzlich zum 1. Fenster des lebenden Adventskalenders in Langerwehe ein. Beginn ist 18 Uhr bei gutem Wetter vor der Bücherei vor dem geschmückten Adventsfenster ansonsten im Eingangsbereich.

Mit dem Beginn der Adventszeit geht auch die Suche nach passenden Geschenken zum Fest los. Was aber tun, wenn jemand schon „alles hat“ oder die richtige Idee fehlt. Die Bücherei in Langerwehe bietet eine passende Lösung, mit der zugleich die ehrenamtliche Arbeit des Trägersvereins unterstützt wird. Mit einer Buchpatenschaft können Wunschtitel oder auch einfach Bücher aus einem

bestimmten Bereich (Sachbücher, Romane, Kinderbücher, Jugendbücher etc.) angeschafft werden. Das Buch wird mit einem Stempel als „Buch aus einer Patenschaft“ gekennzeichnet. Auf Wunsch kann auch der Name der Patin oder des Paten hier öffentlich vermerkt werden. Zudem gibt es für den Paten oder die Patin eine Patenschaftsurkunde, mit der man am Tag des Festes oder der Feier etwas zum Überreichen hat.

Der der Patenschaftsbetrag erfolgt als zweckgebundene Spende. Wer Interesse hat, für einen lieben Menschen eine Patenschaft abzuschließen, kann sich auf unserer Homepage www.bil-langerwehe.de informieren.

Die Bücherei ist montags und donnerstags von 10.30 bis 13.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Darüber hinaus ist das online Angebot der Westleihe24 für alle Mitglieder der Bücherei rund um die Uhr nutzbar. Neben unzähligen Romanen, Krimis und Sachbüchern, stehen auch zahlreiche, aktuelle Zeitschriften und Hörbücher zur Ausleihe bereit.

Die Westleihe24 ist unter www.westleihe24.overdrive.com oder mit der Libby-App erreichbar und nutzbar.

Die Bücherei bleibt vom 22. Dezember bis zum 5. Januar 2026 geschlossen. Bitte planen Sie daher rechtzeitig den Besuch, um

sich für die Weihnachtstage mit Lesematerial einzudecken.

Als Trägersverein sind wir stets auf die Unterstützung von Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern angewiesen. Wir suchen noch Verstärkung im Team der Ausleihe, die die Öffnungszeiten am Nachmittag ermöglicht. Wenn Sie Interesse haben uns in der Ausleihe oder bei Projekten zu unterstützen, freuen wir uns sehr über neue Interessenten.

Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten über das persönliche Gespräch in der Bücherei hinaus befinden sich auf der Homepage www.bil-langerwehe.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Renovierung Alte Schule Heistern

Die Durchführung grundlegender Renovierungsmaßnahmen in der Alten Schule Heistern, die von vielen Ortsvereinen in Heistern und den umliegenden Dörfern als Trainings-, Übungs- und Veranstaltungsfläche rege genutzt wird, ist nunmehr abgeschlossen.

Diese erste Renovierungsphase wurde vom Bürgerverein Wenauer Land e.V. am 14. Januar mit der Einreichung eines mehrphasigen Konzeptvorschlages für die „Neue Mitte Heistern“ an die Gemeinde initiiert. Dieser Vorschlag beinhaltet eine erste Skizze zur Umgestaltung und Nutzungsänderung für den Bereich der Alten Schule, des jetzigen Kindergartens und des alten Spielplatzes am Döllersfeldchen.

Hierzu beschloss der Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung

vom 25. Februar einstimmig im Rahmen der Haushaltsplanung 2025 für die vom Bürgerverein Wenauer Land e.V. vorgeschlagene Instandhaltungsmaßnahmen einen Betrag in Höhe von 50.000 Euro bereitzustellen.

Die notwendigen Maßnahmen wurden von der Verwaltung umgehend initiiert und die Ausführung begleitet.

Besonders möchten wir hervorheben, dass der Beschluss zur Durchführung dieser Maßnahmen einstimmig in den zuständigen Ausschüssen und im Rat mit Unterstützung aller Parteien erfolgte. Wie wir meinen, ein beispielhaftes Vorgehen der Politik, der Verwaltung und engagierter Bürger. Die weiteren Konzeptphasen des gesamten Projektes „Neue Mitte Heistern“ können nunmehr wei-



v.l.n.r: Heinz-Willi Dohmen, Jürgen Reinartz, Martina Mielke, Kevin Meisenberg, Dr. Hans Willi Keßler, Peter Weber, Andreas Crott

ter konkretisiert werden. Hierzu plant der Bürgerverein Wenauer Land e.V. eine Bürgerbeteiligung aller Bürger in Heistern, um seine

Ideen vorzustellen und weitere Anregungen der Bewohner in die weiteren Phasen des Konzeptes für obiges Gebiet einzuarbeiten.

St. Seb. Schützenbruderschaft gegr. um 1540 e.V.

50-jähriges Bestehen der Theatergruppe in Langerwehe

Fortsetzung Teil 5:

2020-2022 hat Corona uns stark zugesetzt. Keine Veranstaltungen, kein Treffen, nichts dergleichen. In der zweiten Hälfte des Jahres 2022 hieß es dann, „es darf wieder gefeiert werden“. Für uns Theaterleute war dies der Startschuss für 2023 ein neues Theaterstück einzustudieren. Im September gingen die Proben los für das Stück „Drei Damen und ein toter Kater“. Die neue Schulaula war fertig und wir konnten im Januar das erste Mal auf der neuen Bühne spielen. Es war ungewohnt, da diese Bühne kleiner ist als in der abgerissenen Kulturhalle. Die Aula fasst weniger Leute, so dass wir auch weniger Karten für unsere Aufführungen verkaufen konnten. Aber in dem Jahr waren die Leute alle noch etwas verhaltener, nach Corona verständlich. 2024 war der Zulauf deutlich höher, 2025 hätten wir fast eine Zusatzaufführung machen können. Wir sind auf alles vorbereitet. Was gibt es noch zu sagen über die Theatergruppe? In der Spielfreien Zeit treffen wir uns zu einem gemütli-

chen Abend beim Grillen oder wir machen einen Ausflug nach Köln in das Theater „Scala“ und schauen, was die Profis so auf die Bühne bringen. 2015 besuchten wir den Regierungsbunker in Ahrweiler, sehr imposant. Natürlich darf dann ein gutes Essen nicht fehlen. Ebenso besuchen wir befreundete Theatergruppen, wie z.B. die „Martinis“ in Schlich oder „Theater 95“ in Niederzier, aber auch die Theatergruppe in Vossenack. So können wir uns immer Inspirationen holen und haben einen tollen Abend.

Wird 2026 auch Theater gespielt? „Jajoo dat“. Die Proben laufen auf Hochtouren. Die Schauspieler sind mit Eifer dabei. Der Text sitzt noch nicht 100%, aber es läuft. Die Regisseurin bekommt noch mehr graue Haare, aber es läuft. Naja, es sind ja noch 9 Wochen bis zur Aufführung. Ist noch Zeit! Das neue Stück heißt „**Alles Bauerntheater**“ von Erich Koch. Ein Stück in drei Akten. **Die Aufführungen sind am 10. Januar 2026 um 19.30 Uhr und am 11. Januar 2026 um 15.30 Uhr in der Schul-**



Archiv

aula.

Der Kartenvorverkauf ist am 13. Dezember von 10 bis 12 Uhr im Schützenhaus, Schafenberg 4 in Langerwehe.

Ich hoffe, dass euch die kleine Zeitreise der Theatergruppe gefallen hat. Wer also Interesse hat, bei uns mitzumachen, ist herzlich eingeladen. Es werden immer Leute gesucht. Wir sind stolz, so eine großartige Gruppe zu haben. In der nächsten Ausgabe erzähle ich euch etwas über das neue Stück.



Archiv

LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Ton & Arts - Markt für Keramik und Kunsthandwerk

Am 1. Adventswochenende im Töpfereimuseum

Hier gibt nicht nur handgefertigte und hochwertig gestaltete Keramik den Ton an, sondern auch zeitgemäßes Kunsthandwerk und modernes Design. Ausgewählte Aussteller präsentieren handgefertigte Unikate und beraten Sie gerne bei der Auswahl.

Das hochwertige Angebot aus den Bereichen Keramik, Glas, Holz, Papier, Metall und Textil lädt zum Entdecken und Verweilen ein. Und für Kinder bieten wir wieder unser Kindertöpfeln in der Werkstatt an. Das beliebte Töpferei-Café ist auch wieder dabei, dieses Mal im alten Pastorat bei loderndem



Ton & Arts 25

Kaminfeuer und auf der Wiese vor der Werkstatt gibt es ein vielseitiges lukullisches Angebot. Lassen Sie sich inspirieren und verbringen Sie ein paar anregende und schöne Stunden in der besonderen Atmosphäre des



Ton & Arts 25

Töpfereimuseums. Samstag, 29. November, von 13 bis 19 Uhr Sonntag, 30. November, von 11 bis 18 Uhr

Eintritt 3 Euro für beide Tage, Kinder bis 14 Jahre frei. Der Eintritt kommt dem Erhalt des Museums zugute.

Weihnachtspaketaktion der Langerweher Tafel

Traditionell findet im Dezember wieder die Weihnachtspaketaktion der Langerweher Tafel statt. Wir möchten wieder Menschen der Gemeinden Langerwehe und Inden, die über wenig Geld verfügen unterstützen, damit sie ein schönes Weihnachtsfest feiern können.

Möchten Sie ein Paket spenden? Dann füllen Sie ein **offenes** Paket mit **haltbaren, nicht kühlpflichtigen** Lebensmitteln, z.B. Konserven, Zucker, Mehl, Nudeln, Milch,

Soft, Wein/Sekt, Süßes, Hygieneartikel, Kerzen, Servietten

Wir nehmen Ihr Paket am **11. Dezember von 11 bis 18 Uhr** an der Aulag der Europaschule (Zufahrt über „Am Stadion“ entgegen. Sie haben Fragen zu dieser Aktion? Sie erreichen uns unter 02421-9189997 oder per mail an post@langerweher-tafel.de Wir freuen uns über zahlreiche Pakete und sagen bereits jetzt Herzlichen Dank!

Weihnachtliche Klänge in Heistern

Benefiz Weihnachtskonzert der Bovenberger Musikanten am Fr., 12. Dezember

Langerwehe / Heistern In der alten Schule in Heistern wird wie jedes Jahr ein Weihnachtskonzert dargeboten. Die **Bovenberger Musikanten** bieten ihr allseits bekanntes Weihnachtsrepertoire von alten traditionellen Weihnachtsklängen, aber auch moderner Weihnachtslieder dar. Losgehen soll es **ab 19 Uhr**. Es soll ein gemütlicher vorweihnachtlicher Abend werden, mit kleinen Überraschungen und wie im letzten Jahr, mit einer Weihnachtsbaumverlosung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns jetzt

schon auf diesen schönen Abend mit Ihnen. Die Musik-Proben laufen schon auf Hochtouren. Die Bovenberger Musikanten sucht natürlich immer wieder neue Mitspieler für Blech- und Holzblasinstrumente. Interessenten, die gerne Blasmusik der böhmisch-mährischen Art und traditionelle Märsche lieben, sind eingeladen uns auf den Proben zu besuchen. (immer dienstags um 18 Uhr in der alten Schule in Heistern) Infos auch unter www.bovenbergermusikanten.de

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos



Service



Economy Service



Der neue vollelektrische ID.5

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung - auch für Bürger aus Langerwehe.

Menschen, die keine Krankenversicherung haben, stehen oft vor der schwierigen Entscheidung, zum Arzt zu gehen oder nicht. Sie können sich eine ärztliche Untersuchung oder Beratung meist nicht leisten. Die Malteser bieten eine allgemeinmedizinische Betreuung, auf Wunsch völlig anonym für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) im Rahmen einer Erstversorgung bei Erkrankung und Verletzung.

Sie finden die Praxis an der Ronstr. 30, im Notfallärztehaus direkt am Krankenhaus in Düren. Die Praxis ist immer Dienstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Vor Ihrem Besuch können Sie sich auch gerne beim Ansprechpartner Nikolaus Scherzberg unter 0175 9419319 informieren.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU Langerwehe

Bericht über die konstituierende Sitzung des Rates

Am 13. November trat der Gemeinderat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Diese Sitzung war geprägt von Wahlen und Formalien, die jedoch zugleich den Ausdruck unserer demokratischen Ordnung symbolisieren. Der Wahlakt vom 14. September wurde mit der Vereidigung von Moritz Pelzer als Bürgermeister vollendet. Die CDU-Fraktion freut sich, dass er vom Fraktionsvorsitzenden der CDU, Winfried Welter, als dienstältestem Ratsmitglied vereidigt wurde. Herzlichen Glückwunsch an die gewählten stellvertretenden Bürgermeister:

1. Mario Unger
2. Andreas Reitler
3. Ludwig Leonards

Wir wünschen allen eine glückliche Hand bei ihrer Amtsführung. Der Gemeinderat ist nun arbeitsbereit, und die CDU wird bereits in diesem Jahr zukunftsweisende Anträge einbringen, um die Weichen für die schnellere Umsetzung von Wohngebieten und anderen Projekten zu stellen. Gemeinsam gestalten wir Langerwehe und setzen unsere Vorhaben konsequent um.

Iris Löfgen



Winfried Welter gratulierte im Namen der CDU-Fraktion Bürgermeister Moritz Pelzer nach der Amtseinführung.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU Langerwehe

Aus der Arbeit der Parteien BfL

Bürgersprechstunde der Bürger für Langerwehe (BfL)

Die BfL-Fraktion im Rat der Gemeinde Langerwehe lädt wieder zu einer Bürgersprechstunde ein. Diese findet am Dienstag, 09.12.2025, ab 18:00 Uhr (online oder in Präsenz) statt.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns telefonisch unter (0 24 23) 90 52 855 oder per Mail an mail@buerger-fuer-langerwehe.de.

Sollten Sie an dem genannten Termin keine Zeit haben, können wir gerne auch einen Alternativtermin mit Ihnen vereinbaren.

Tim C. Schmitz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien BfL

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ihr Experte für die Grundstücksentwässerung

- Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Reparatur und Sanierung
- Kanal TV und Ortung
- Rückstauschutz
- Entwässerungsplanung
- Beratung im Versicherungsfall



Konkordiastraße 13 | Tel.: 02403 - 830 27 27 | Info@feucht-roentgen.de
52249 Eschweiler | Fax: 02403 - 830 27 20 | www.feucht-roentgen.de

Aus der Arbeit der Parteien BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Langerwehe

Statement der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates

Ein Novum durften wir heute in der Aula der Europaschule Langerwehe erleben: eine konstituierende Ratssitzung, die so schlecht vorbereitet war wie wohl keine zuvor.

CDU und SPD - beide sicherlich keine Gewinner der letzten Kommunalwahl - streben eine Koalition mit absoluter Mehrheit an, um die Geschicke der Gemeinde in den kommenden fünf Jahren gemeinsam zu bestimmen.

Das klingt zunächst nach Stabilität und politischer Verantwortung. Doch wie diese Zusammenarbeit konkret funktionieren soll, bleibt offen - und dürfte zur echten Herausforderung werden.

Bereits die heutige Sitzung war nach unserer Einschätzung ein Fehlstart mit Ansage: Ohne im Vorfeld mit den anderen Fraktionen über eine einvernehmliche Lösung zur Größe, Anzahl und Besetzung der Aus-

schüsse, zur Verteilung der stellvertretenden Bürgermeisterposten und zu den Vertretungen in Verbänden zu sprechen, wurde der Rat vor vollendete Tatsachen gestellt.

Von einem gemeinsamen demokratischen Vorgehen konnte keine Rede sein. Stattdessen sollten die übrigen Fraktionen lediglich die Vorschläge der neuen GroKo zur Kenntnis nehmen - und ihnen zustimmen oder sie ablehnen.

Die mangelhafte Vorbereitung führte dazu, dass selbst der neue CDU-Bürgermeister ohne detaillierte Tagesordnung in die Sitzung ging. Zahlreiche Punkte mussten erst während der Sitzung geklärt und dokumentiert werden - sogar die umfangreichen Wahlen wurden erst ad hoc vorbereitet. Langerwehe bleibt damit leider einmal mehr einzigartig im Kreis Düren.

Doch damit nicht genug: CDU und SPD schlugen - ebenfalls einzigartig im Kreis (abgesehen von der Stadt Düren) - vor, künf-

tig drei statt wie bisher zwei stellvertretende Bürgermeisterposten einzurichten.

Diese Entscheidung verursacht Mehrkosten von rund 8.000 Euro pro Jahr, ohne dass die Notwendigkeit nachvollziehbar begründet wurde. Es drängt sich der Eindruck auf, dass es hier weniger um Sachgründe als um die Absicherung steuerfinanzierter Posten für die Koalitionäre geht. Wir sehen darin eine Beschädigung des Langerweher Rates. Der Griff in die Gemeindekasse ist den Bürgerinnen und Bürgern kaum zu vermitteln - und trägt weiter dazu bei, Politikverdrossenheit zu fördern. Das Gefühl, „die da oben“ würden sich selbst bedienen, lässt sich durch solche Beschlüsse nicht entkräften. Auch im weiteren Verlauf der Sitzung geriet das „Drehbuch“ der neuen Koalition mehrfach ins Wanken - eine vermeidbare Situation, die durch transparente Absprachen und gegenseitigen Respekt im Vorfeld hätte verhindert werden können.

Unser Fazit als Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Eine große Chance für einen würdigen, gemeinsamen Neustart des Rates wurde vertan. CDU und SPD sollten sich fragen, welches Bild sie mit diesem Auftakt nach außen vermitteln.

Wir Grüne nehmen unsere Verantwortung im Rat ernst. Unser Ziel bleibt, für die besten Lösungen für Langerwehe und seine Bürgerinnen und Bürger zu arbeiten - kritisch, konstruktiv und transparent.

Die vor uns liegenden Aufgaben können nur gemeinsam im Rat bewältigt werden. Wer sich in den politischen Lehnstuhl einer Mehrheitskoalition zurücklehnt, riskiert Stillstand.

Selbstzufriedenheit ist ein schlechter Berater - und wird CDU und SPD bei der nächsten Wahl auf die Füße fallen.

Chris Andrä,
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen

Barbara Andrä

Ende: Aus der Arbeit der Parteien BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Langerwehe

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz, Druck, Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Tobias Hickertz

FON 02241 260-178
E-MAIL t.hickertz@rautenberg.media

Leichtigkeit, Wärme & echte Wohlfühlmomente

Gemeinsame Zeit schenken



Die Weihnachtszeit lädt dazu ein, innezuhalten und das zu sehen, was wirklich zählt: wertvolle Momente mit den Menschen, die uns am Herzen liegen. Gemeinsame Wohlfühlmomente schenken Wärme, Geborgenheit und das gute Gefühl, einfach im Moment zu sein.

In der Therme Euskirchen wird die Winterzeit zu etwas ganz Besonderem. Zwischen sanftem Licht, zartem Wasserglitzern und den Düften ätherischer Essenzen entfaltet sich ein Gefühl von Geborgenheit, Wärme und Ruhe. Ein Ort, an dem man durchatmet, loslässt und einfach im Moment ist. So ein Tag unter Palmen ist ein so wertvolles Geschenk - für

andere und für sich selbst. Voller Leichtigkeit, Entspannung und echter Wohlfühlmomente, die in Erinnerung bleiben.

Die schönsten Geschenkidee

Gemeinsame Zeit ist das Schönste, was man geben kann. Mit einem Gutschein für die Therme Euskirchen schenken Sie ein Erlebnis, das Körper und Geist berührt: das Gefühl von Ruhe, Leichtigkeit und purem Wohlbefinden. Wenn die Welt draußen trübelig ist, darf drinnen alles etwas langsamer, sanfter und wohlgiger werden - ganz entspannt und entschleunigt. Kristallklares Wasser, harmonisches Licht und Wärme schaffen einen Ort, an dem man loslässt und einfach da ist. Dieses Weihnachten

wird nicht nur besinnlich, sondern wohltuend. Wer gemeinsame Wohlfühlzeit schenkt, gibt mehr als ein Geschenk. Er schenkt ein Gefühl, das bleibt.

Entdecken Sie zusammen die einzigartigen Saunawelten, tauchen Sie ein ins kristallklare Wasser, machen Sie es sich auf einer Sprudelliege bequem und genießen Sie einen fruchtigen Cocktail an der Poolbar. Perfekt für alle, die die kalte Jahreszeit in entspannter Atmosphäre verbringen möchten - ob als romantisches Geschenk unter dem Weihnachtsbaum oder als Dankeschön in der Adventszeit.

10 Jahre Therme Euskirchen

Die Therme Euskirchen feiert ihren 10. Geburtstag - feiern Sie mit!

Freuen Sie sich am **18. Dezember 2025** auf liebevoll gestaltete Überraschungen, auf kleine Momente, die das Herz berühren, auf besondere Wellnessangebote und Augenblicke, die zum Innehalten und Genießen einladen. Es ist ein Tag, um Danke zu sagen - an alle, die diesen Wohlfühlort zu dem machen, was er ist: ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint.

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich treiben und feiern Sie mit - ganz entspannt, unter Palmen. Alle Infos, Tickets, Gutscheine und Weihnachtsboxen erhalten Sie ganz bequem in der BLUPHORIA-App oder online unter www.badewelt-euskirchen.de.

**GEMEINSAME
ZEIT
schenken**

**THERME
EUSKIRCHEN**

DEINE WOHLFÜHLZEIT UNTER PALMEN

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und erlebe unsere 10 thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY und entdecke das neue à-la-carte Restaurant Amber Orchid in der Vitaltherme und Sauna.

Feier mit uns 10 Jahre Therme Euskirchen. Weitere Infos und Geschenkgutscheine über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

Gemeinsam gelang der Empfang

Funkamateure aus dem DARC-Ortsverband G26 Rureifel konnten die Botschaft von SAQ zum Tag der Vereinten Nationen empfangen.



Ein digitaler Kurzwellenempfänger und eine Ferrit-Spezialantenne machen den Empfang auf 17,2 kHz möglich. Foto: OV G26

In gemütlicher Runde trafen sich Funkamateure aus dem DARC-Ortsverband G26, um die Signale des historischen Längstwellensenders SAQ Grimeton aus Schweden am 24. Oktober zu empfangen. Um Funksignale auf der Frequenz 17,2 kHz zu empfangen, wurde eine spezielle Ferrit-Antenne und ein SDR-Empfänger aufgebaut. Parallel verfolgte die Gruppe die Vorbereitungen auf dem Youtube-Kanal



Gespannt verfolgen Uwe Kappe, DK8UWE, Elisabeth Schmücking, DA6ES, Klaus Baer, DL2KBX und Christian Schlich, DM4KCS die Aussendung von SAQ Grimeton in Schweden. Foto: OV G26

der Alexanderson Grimeton Friendship Association, die den historischen Sender ehrenamtlich betreibt. Die Mitglieder des Ortsverbandes Rureifel treffen sich zurzeit jeden ersten Freitag im Monat um 19 Uhr im Landgasthof Stollenwerk, Im Hech 4, 52152 Simme-

rath - Steckenborn. Informationen zum Ortsverband Rureifel finden Sie unter <http://www.darc.de/g26>. Der DARC-Ortsverband G26 Rureifel bietet einen Amateurfunk-Lehrgang zur Vorbereitung auf die Lizenz-Prüfung an.

Willkommen sind Interessentinnen

und Interessenten aus allen Altersgruppen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer sich direkt zum Kurs anmelden möchte, wendet sich bitte an Peter Schmücking, der unter der Telefonnummer 02471-3105 oder per E-Mail an df3ed@darc.de erreichbar ist.

WKU-Weltmeisterschaft

Starke Leistung der Karate Akademie Düren e.V. bei der WKU-Weltmeisterschaft in Trier

Vom 26. Oktober bis zum 1. November fand in Trier die diesjährige WKU-Weltmeisterschaft statt. Mehr als 2200 Athleten aus 40 Nationen traten in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an und verwandelten die Stadt in einen internationalen Treffpunkt des Kampfsports. Eröffnet wurde das Großereignis feierlich durch die Bürgermeisterin Elvira Garbis, die gemeinsam mit den teilnehmenden Nationen einen eindrucksvollen Einmarsch durch die historische Porta Nigra anführte. Mit dabei waren auch zwei Athleten der Karate Akademie Düren e.V.: der 15-jährige Lucas Hewelt und der 34-jährige Kevin Ast, die beide im Formenkampf ihrer jeweiligen Altersklasse an den Start gingen. Qualifiziert für die Weltmeisterschaft hatten sie sich im Laufe des Jahres mit erfolgreichen Teilnahmen bei der

Deutschen Meisterschaft und beim FIBO Cup 2025 (Fitnessmesse Köln). Nach einer gelungenen Vorrunde erreichten beide die Zwischenrunde, in der sie sich starken Konkurrenten aus Mexiko, Kanada und Italien stellen mussten. Trotz konzentrierter und sauber präsentierter Techniken verpassten sie knapp den Einzug in die Finalrunde. Das Trainerteam und die Vereinsführung zeigten sich dennoch äußerst zufrieden mit den Leistungen ihrer Sportler: „Der Leistungsdruck bei einer Weltmeisterschaft ist enorm. Lucas und Kevin haben ihre Formen mit viel Präzision und Kampfgeist gezeigt. Die Teilnahme allein ist schon ein großer Erfolg“, so ein Zitat des Haupttrainers der Karate Akademie Düren e.V., Klaus Schomann. Für die Karate Akademie Düren e.V. ist die Teilnahme bei einer Weltmeis-



Erfolgreiche Teilnehmer der WKU Weltmeisterschaft 2025: (vlnr.) Lucas Hewelt, Kevin Ast und das Trainerteam Viola Nachtigall und Klaus Schomann

terschaft ein weiterer wichtiger Schritt in die Entwicklung ihrer Athleten - und zugleich Motivation für zukünftige Wettkämpfe. Beide Sportler wollen auch im kommenden Jahr

wieder angreifen und ihre Erfahrungen aus Trier mit in die Vorbereitung nehmen, um 2026 bei der Weltmeisterschaft der WKU, die in Abu Dhabi stattfindet, teilzunehmen.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Der Friedhof als Rückzugsort für Tiere

Auf dem Friedhof ist es still - doch wer genau hinschaut, entdeckt Leben an unerwarteter Stelle. Auf dem Friedhof zwischen den Gräbern huschen Eichhörnchen durch die Hecken, Rotkehlchen finden Unterschlupf im Alten Efeu und Igel verkröchen sich im Laub unter Sträuchern. Der Friedhof wird in der kalten Jahreszeit zum zufriedenen Rückzugsort für Wildtiere: Er bietet Ruhe, Struktur und Schutz vor menschlichem Trubel. Laut einer Studie sind gerade Friedhöfe „perfekte Verstecke“ für Säugetiere, Vögel und Insekten - besonders in städtischen Regionen.

Warum der Friedhof so interessant ist

Hinter dem scheinbar stillen Areal verbirgt sich ein Kleinbiotop mit vielfältiger Natur. Alte Bäume und dichte Hecken bieten Nistplätze und Unterschlupf für Vogelarten wie Amsel, Blau- und Kohlmeise oder Zaunkönig. Zwischen den Grabflächen entstehen trockenere Stellen, an denen Eidechsen oder Wildbienen ihre Nester bauen. Das Herbstlaub, die ruhigen Wege und die seltene menschliche Störung machen den Ort gerade im Winter zu einer ge-

schützten Umgebung. Friedhofsverwaltungen und Naturschützer erkennen zunehmend das Potenzial dieser Flächen, indem sie wildpflanzliche Flächen zulassen und Unkraut reduzieren. So entsteht ein Ambiente, in dem Natur sich entfalten kann - ohne hektische Eingriffe, aber mit dem nötigen Respekt vor der Ruhezone.

Tipps für Besucherinnen und Besucher

Für Spaziergänge oder stille Momente ist der Friedhof im Winter besonders geeignet. Wer aufmerksam ist, kann das Wildleben beobachten: ein Eichhörnchen, das Vorräte sammelt, ein Habicht auf einem alten Grabstein oder ein Igel, der sich in die Hecken zurückzieht. Als Besucher kann man Rücksicht nehmen, etwa indem man Wege nutzt, keine Laubhaufen umgräbt und nachts keine grellen Lichtquellen aufstellt - so bleibt die Kulisse erhalten und das Tierleben ungestört. Wer selbst einen Grabbereich pflegt, kann zusätzlich heimische, mehrjährige Pflanzen setzen, die Insekten im Winter Nahrung bieten - etwa durch Efeu oder wertvolle Heckenreste.





MÖRSHEIM BESTATTUNG
Mobil 0157 / 513 65-269
www.morsheim-bestattung.de
Rathausstraße 3 | 52459 Inden
Friedhofsstr. 18 | 52379 Langerwehe





Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02
Birkesdorf: 02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de





Bestattungen Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15
kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2
www.Karl-Breuer.de

Bestattungen Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung



Aus Tradition seit 100 Jahren
Wir reichen Ihnen die Hand - Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de

Zukunfts-dörfer in Eifel und Börde

Kostenfreie Online-Vorträge zum Klima- und Naturschutz im Dorf



Igel. Foto: Jennifer Thelen

Die Biologischen Stationen Düren, Euskirchen und Bonn/Rhein-Erft heißen Sie herzlich willkommen, mehr über verschiedene Maßnahmen zum Klima- und Naturschutz im Rahmen der LEADER-Kooperationsprojekte „Zukunfts-dörfer“ zu erfahren

Den Auftakt unserer beliebten Online-Vortragsreihe macht am 15. Januar 2026 der Vortrag über den Lebensraum Trockenmauer. In den folgenden Monaten erwarten Sie spannende Vorträge über den igelfreundlichen Garten, vogelfreundliches Bauen mit Glas, das Schutzgut Dunkelheit und ihre Bedrohungen, den Gartenschläfer und die Förderungen von Vereinsstrukturen.

Unsere Veranstaltungen richten sich an alle interessierten und engagierten Menschen aus der Region, Vereine, Kommunen, Schulen sowie private Haus- und Gartenbesitzer*innen. Wir präsentieren konkrete und positive Beispiele für Artenschutzmaßnahmen im kleinen Rahmen und im eigenen Wirkungsbereich. Im Anschluss an die Vorträge haben Sie die Möglichkeit, sich in einer Diskussionsrunde aktiv mit unseren Referent*innen auszutauschen. Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung über <https://biostation-dueren.de/termine/> erforderlich. Ausgerichtet wird die Vortragsreihe von den Biologischen Stati-

onen der Kreise Düren, Euskirchen und Bonn/Rhein-Erft, die im Rahmen der gemeinsamen LEADER-Projekte „Zukunfts-dörfer“ Maßnahmen zur Stärkung der Artenvielfalt in den LEADER Regionen Eifel, Zülpicher Börde und Rheinischem Revier an Inde und Rur umsetzen. Gefördert werden die Projekte durch die EU, das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW und die jeweiligen Kreise der Biologischen Stationen.

Wir wollen mehr! Seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam eine nachhaltige Zukunft schaffen!



Himmelsleuchten in der Rhön. Foto: A. Mötzung

Terminübersicht:

Datum Thema Referent*in Donnerstag, 15. Januar 2026

18:30 bis 20 Uhr Lebensraum Trockenmauer Matthias Lang - Inhaber Büro für ökologische Garten- und Freiraumplanung „Natur und Design“ **Donnerstag, 22. Januar 2026**

18:30 bis 20 Uhr Der igelfreundliche Garten Stefanie Parthier - Igelnothilfe Krefelde.V. **Donnerstag, 29. Januar 2026**

18:30 bis 20 Uhr Vogelfreundliches Bauen mit Glas Claudia Wegworth - Beauftragte für Vogelschutz BUND Berlin **Donnerstag,**

5. Februar 2026

18:30 bis 20 Uhr Wir schalten ab - die Nacht ist schön Sabine Frank - Sterneparkkoordinatorin Sternepark Rhön e.V. **Donnerstag, 19. Februar 2026**

18:30 bis 20 Uhr Der Gartenschläfer - der unbekannte Bilch mit der Zorro-Maske Dr. Christine Thiel-Bender - BUND Artenschutz Wildkatze und Gartenschläfer **Donnerstag, 26. Februar 2026**

18:30 bis 20 Uhr Zukunft im dörflichen Arten- und Klimaschutz - Ehrenamt sichern durch Vereinsentwicklung Sarah Kissler - SGV Vereinsentwicklung



Gartenschläfer. Foto: Thiel-Bender



Kleine Fertighäuser funktional geplant

Viel Wohnkomfort auf wenig Grundfläche

Bad Honnef. Kleine Häuser entfalten Größe, wenn man den Raum geschickt nutzt. Ein kompaktes Eigenheim mit durchdachtem Grundriss berücksichtigt die täglichen Abläufe und Bedürfnisse der Bewohner und bietet hochwertigen Wohnraum auf kleiner Fläche. Das bringt Vorteile. „Auch ein kleines Haus kann großen Komfort und alle Vorzüge eines Eigenheims bieten. Es kommt auf die individuelle Planung an, die beim Fertighausbau heute Lösungen für jeden Bedarf bietet“, sagt Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). So profitieren Hausbesitzer bei Baukosten, Energieverbrauch und Machbarkeit.

Kosteneffizienz und nachhaltige Bauweise

Kleine Fertighäuser überzeugen zunächst einmal bei den Kosten: Weniger Wohnfläche bedeutet geringerer Materialbedarf, niedrigere Baunebenkosten sowie reduzierte Betriebs- und Instandhaltungskosten - gerade auch die Heizkosten sinken spürbar. Kompakte Häuser sind häufig durch optimierte Fensterflächen, geringe Außenfläche und kleine Innenräume energieeffizienter. „Weniger Wohnfläche bedeutet weniger Energie- und weniger Heizbedarf, das schont die Umwelt und die Haushaltskasse“, erklärt Achim Hannott.

Funktionalität aufgrund durchdachter Grundrisse

Damit kleine Häuser gut funktionieren, muss der Grundriss effizient sein. Der vielgenutzte Wohnbereich bietet offen gestaltet mit Verbindung zur Küche ausreichend Bewegungsfreiheit.

Bei Bad, Küche und Schlafzimmer zählen Funktionalität und ausreichend Stauraumlösungen. Durchdachte Räume können mehrere Funktionen erfüllen - etwa ein kombinierter Wohn-Ess-Bereich oder ein integrierter Arbeitsplatz. Für eine großzügige optische Wirkung ist der Übergang zwischen Innen- und Außenbereich entscheidend. Hannott ergänzt: „Gute Planung bedeutet, bereits bei der Grundrissgestaltung zu überlegen, wie Bewohner heute und in Zukunft leben wollen; wo sie sich begegnen, aber auch mal zurückziehen können.“

Ästhetik, Komfort und Lebensqualität

Auf kleiner Fläche lässt sich hoher Wohnkomfort und ansprechendes Design verwirklichen. Mit modernen Fensterlösungen und hochwertigen Materialien stehen kleine Häuser den großen Varianten in nichts nach. Große Verglasungen bringen Licht ins Innere und schaffen Ausblicke. Die flexible Bauweise und die schlanken Wände von Fertighäusern bieten vielfältigen Gestaltungsspielraum. „Die Fertigbaubranche hat viel Erfahrung darin, ein Wohnumfeld zu gestalten, das funktional und flexibel ist und gleichzeitig ein individuelles Wohlfühlambiente schafft“, so der Geschäftsführer.

Flexibilität und Zukunftsfähigkeit

Auch ein kleines Fertighaus kann sich langfristig an wechselnde Lebensumstände anpassen. Denn Barrierefreiheit und ein altersgerechter Umbau lassen sich sinnvoll umsetzen. Bei kleinen Grundrissen ist es entscheidend,

die spätere Nutzbarkeit von Anfang an mitzudenken: flexible Raumaufteilungen, kurze Wege, gute Zugänglichkeit. Werden diese Aspekte berücksichtigt, wird auch ein kleines Haus ein Zuhause, das mitwächst.

Kompakt Wohnen bedeutet keinen Verzicht, sondern es bietet eine Chance: Auf das Wesentliche reduziert und funktional durchdacht helfen kleine Häuser, Kosten zu sparen, ohne Einbußen bei Wohnqualität und Gestaltung. „Die Fertigbauweise bietet hierzu optimale Voraussetzungen“, so Achim Hannott. Bundesverband Deutscher Fertigbau e.V.

Clemens 

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

**Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren**
 Telefon: 0 24 21 / 39 12 90
 Telefax: 0 24 21 / 95 90 92
 Mobil: 0171 / 401 49 08
 E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

**Bachstraße 5
52372 Kreuzau**

**Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54**



KOMPO therm 

Fensterbau Winkler
 Hambacher Str. 50 a
 52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
 Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
 www.fensterbau-winkler.de

**Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau** Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Auf dem Parkplatz gilt nicht automatisch „rechts vor links“

Der Einkauf, ein kurzer Stopp beim Baumarkt oder Supermarkt - was gilt auf Parkplätzen eigentlich im Hinblick auf die Vorfahrt? Viele verlassen sich auf die Regel „rechts vor links“, wie sie aus dem Straßenverkehr bekannt ist. Tatsächlich gilt diese Regel auf Parkplätzen nur sehr eingeschränkt.

„Straßencharakter“ fehlt - daher keine generelle Vorfahrtsregel

Die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ ist in der Straßenverkehrsordnung (StVO) in § 8 Abs. 1 Satz 1 verankert und gilt an jeder Kreuzung oder Einmündung von Straßen ohne besondere Verkehrszeichen.

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat jedoch entschieden, dass auf öffentlichen Parkplätzen grundsätzlich keine „Straßen“ im Sinne der StVO vorliegen, weil dort keine Fahrbahnen mit fließendem Verkehr bestehen, sondern weit überwiegend Rangier- und Parkplatzbewegungen.

Folglich gilt „rechts vor links“ dort nicht automatisch.

Stattdessen gelten Rücksicht und Kommunikation

Weil keine allgemeine Vorfahrtsregel greift, heißt das:

Autofahrer müssen besondere Vorsicht walten lassen und mit unklaren Situationen rechnen.

Oft gilt die Regeln der gegenseitigen Rücksichtnahme (§ 1 StVO): Wer fährt - wer rangiert? Wer steht - wer fährt los? Ein Blickkontakt oder eine Handbewegung kann helfen.

Betreiber oder Grundstückseigentümer können durch Beschilderung oder Bodenmarkierungen eigene Vorfahrtsregeln festlegen. In solchen Fällen gilt dann die jeweilige Regelung.

Wenn Sie auf einem größeren Parkplatz, zum Beispiel eines Supermarkts oder eines Parkhauses, unterwegs sind, gehen Sie davon aus: Es ist keine klassische Straße mit Regel-Kreuzung.

Fahren Sie langsam, achten Sie auf Fußgänger, Fahrzeuge beim Rangieren sowie auf verdeckte Sicht-



Situationen, wie zum Beispiel zwischen geparkten Fahrzeugen.

Seien Sie bereit, anderen Autos Vorrang zu gewähren - auch wenn formal keine Vorfahrtsregel gilt.

Prüfen Sie, ob Hinweisschilder oder Bodenmarkierungen auf dem Parkplatz vorhanden sind, die eine bestimmte Vorfahrtsregel oder Fahrtrichtung vorgeben.

Auch wenn viele Autofahrer reflex-

haft davon ausgehen, dass „rechts vor links“ überall gilt - auf einem Parkplatz ist diese Vorfahrtsregel nicht automatisch anwendbar. Wer vorausschauend fährt und Rücksicht nimmt, kann das Risiko von Missverständnissen oder Unfällen deutlich reduzieren. Ein kurzer Blick und etwas Rücksicht reichen oft, um sicher durch den Parkplatzalltag zu kommen.

Risiko für Herzinfarkt und plötzlichen Herztod senken

Ärzte raten zu diesen acht Maßnahmen

Jeder, aber besonders, wer bereits eine Koronare Herzkrankheit (KHK) hat, sollte unbedingt mit vorbeugenden Maßnahmen eine Entstehung der KHK vermeiden oder ihr Fortschreiten bremsen.

Die Herzstiftung erklärt die wichtigsten

Durchblutungsstörungen des Herzens durch die Koronare Herzkrankheit (KHK) sind nicht nur die Grunderkrankung des Herzinfarkts, sondern auch die Hauptursache von Herzinsuffizienz und plötzlichem Herztod. Untersuchungen von plötzlich Verstorbenen ergaben, dass bei 75 bis 80 Prozent eine KHK bestand. Aber auch bei obduzierten unter 35-Jährigen, die einem plötzlichen Herztod erlagen, wurde in einer US-Untersuchung bei 23 Prozent eine KHK festgestellt. In Deutschland ist bei 4,7 Millionen Menschen eine KHK bekannt. Tückisch an der KHK ist: Vom Patienten jahrelang unbemerkt, können

sich durch Plaques aus Kalzium („Kalk“), Entzündungszellen, Bindegewebe und Cholesterin an den Wänden von Herzkranzgefäßen (Koronararterien) Veränderungen entwickeln, die sich erst bemerkbar machen, wenn die Arterienverengung eine kritische Schwelle von 70 bis 80 Prozent erreicht hat und es zur Minderversorgung des Herzmuskels mit Sauerstoff und Nährstoffen kommt. Das führt dann unter körperlicher Anstrengung zu Schmerzen, Druck- oder Engegefühl in der Brust (Angina pectoris) oder Luftnot. Der „klassische“ Herzinfarkt entsteht durch einen kompletten oder teilweisen Verschluss der Koronararterie durch ein Blutgerinnsel aufgrund einer Plaqueruptur (Aufbrechen der Plaque). „Die große Mehrzahl aller Herzinfarkte entsteht durch eine Plaqueruptur an vorher mindergradigen Verengungen“, berichtet der Kardiologe und Reha-Spezialist Prof. Dr. Bern-

hard Schwaab, Vorstandsmitglied der Deutschen Herzstiftung. „Dies kann auch der Grund dafür sein, dass bei manchen Patienten mit KHK oder nach einem Herzinfarkt der plötzliche Herztod das erste Zeichen einer Herzerkrankung ist, bei der vorab keine Symptome bemerkt wurden“, betont der Herzstiftungs-Vorstand und Chefarzt der Curschmann Klinik am Timmendorfer Strand. anlässlich der bundesweiten Herzwochen unter dem Motto „Gesunde Gefäße - gesundes Herz. Den Herzinfarkt vermeiden“ (Infos unter <https://herzstiftung.de/herzwochen>). Umso wichtiger ist, so Schwaab, das Entstehen und Wachsen von Plaques frühzeitig zu verhindern oder zumindest zu verringern, indem man die Risikofaktoren der KHK ausschaltet oder vermindert.

Die Deutsche Herzstiftung informiert im Rahmen der Herzwochen umfangreich über die wichtigsten Risi-

kofaktoren für KHK und Herzinfarkt und deren Behandlungsmöglichkeiten und zeigt die entscheidenden Schritte auf, wie man einer KHK beziehungsweise ihrem Fortschreiten bis hin zum Herzinfarkt wirkungsvoll vorbeugt. Auch wer sich bereits wegen einer KHK oder anderen Herz- oder Kreislauferkrankung, wie Bluthochdruck oder Diabetes, in Behandlung befindet, sollte unbedingt auch alle weiteren Risikofaktoren im Blick behalten, ihnen mit Lebensstilmaßnahmen vorbeugen und gegebenenfalls zusätzlich medikamentös behandeln.

Regelmäßigen Gesundheits-Check-up machen

„Eine wichtige Basismaßnahme für alle Menschen, um ihre individuellen Herz-Kreislauf-Risikofaktoren frühzeitig zu erfassen, ist der regelmäßigen Gesundheits-Check-up bei der Hausärztin oder dem Hausarzt. Dieser kann ab 18 Jahren einmalig und ab 35 Jahren dann alle drei

Jahre erfolgen“, unterstreicht der Präventions- und Reha-Experte Prof. Schwaab. Bezahlt wird der Check-up von der gesetzlichen Krankenkasse und durchgeführt von Allgemeinmedizinerinnen, praktischen Ärzten und Internisten. Das EKG in Ruhe und unter Belastung sowie die Ultraschalluntersuchung des Herzens ergänzen das Untersuchungsspektrum. Darüber hinaus erlauben es etwa Ultraschalluntersuchungen der Halsschlagadern oder der Becken- und Beinarterien, frühzeitig Gefäßverkalkungen zu erkennen, die für die Betroffenen noch ohne Symptome sind. Kardiologen wie der Herzstiftungs-Vorstand Professor Schwaab empfehlen allen voran die folgenden Maßnahmen:

1. Blutdruck messen, Bluthochdruck behandeln

Ein hoher Blutdruck ist der häufigste beeinflussbare Risikofaktor für Herzkrankheiten wie KHK, Herzschwäche oder Vorhofflimmern. Bluthochdruck verursacht am Anfang typischerweise keine Beschwerden. Deshalb sollte der Blutdruck regelmäßig gemessen und ein Bluthochdruck effektiv eingestellt werden. Mehr Infos unter: <https://herzstiftung.de/bluthochdruck>

2. LDL-Cholesterin bestimmen und erhöhte Werte behandeln

Ein erhöhter Wert für das LDL-Cholesterin ist ein sehr wichtiger Risikofaktor für die Atherosklerose („Arterienverkalkung“) mit ihren schweren Folgen wie Herzinfarkt und Schlaganfall. Welchen LDL-Zielwert der Einzelne aufgrund seines Alters und seiner Krankengeschichte erreichen sollte, lässt sich mit speziellen Risikotabellen bestimmen. LDL-Cholesterinsenkende Medikamente können das Plaquewachstum hemmen. Auch der Wert des überwiegend genetisch bedingten Blutfettes Lipoprotein(a), kurz Lp(a), sollte jeder einmal im Leben messen lassen. Infos unter <https://herzstiftung.de/cholesterin>

3. Blutzucker messen, Diabetes behandeln

Der sogenannte HbA1c-Wert bildet den durchschnittlichen Blutzuckerspiegel der letzten acht bis zwölf Wochen ab (Langzeitblutzuckerwert). Er dient zur Diagnose der Zuckerkrankheit Diabetes mellitus oder ihrer Vorstufe (Prädiabetes). Mit einem erhöhten HbA1c-Wert steigt auch das Risiko für Herz-

Kreislauf-Erkrankungen.

Unter anderem beschleunigt ein chronisch hoher Blutzucker die Verkalzung und Schädigung von Gefäßen (Arteriosklerose) und führt zu einer Verschlechterung der Pumpleistung des Herzens sowie zu einer verstärkten Blutgerinnung in den geschädigten Gefäßen. Eine medikamentöse Therapie des Diabetes mellitus ist zur Vermeidung von Komplikationen wie Herzinfarkt und Schlaganfall unverzichtbar. Infos unter <https://herzstiftung.de/diabetes>

4. Rauchen beenden

Rauchen ist einer der Hauptrisikofaktoren für alle Herz- und Gefäßkrankheiten. Dies gilt ganz sicher auch für das Passivrauchen. Auch der Ersatz von Zigaretten durch sogenannte Verdampfersysteme (E-Zigaretten) oder Tabakerhitzer kann nicht als unbedenklich eingestuft werden. Den Nikotinkonsum zu beenden, ist die wirksamste einzelne Maßnahme auf dem Weg zu einem gesunden Lebensstil. Ein geringer Gewichtsanstieg in den ersten Monaten, das haben Studien gezeigt, schmälert nicht den Gewinn für die Gesundheit, der durch den Nikotin-Stopp erreicht wurde. Die Sucht nach der konventionellen Zigarette darf nicht durch die Abhängigkeit von der E-Zigarette ersetzt werden. Beim Aufhören mit dem Rauchen können Anti-Rauch-Programme wie auch vom Arzt verschriebene Medikamente helfen. Infos: <https://herzstiftung.de/rauchen-aufhoeren>

5. Übergewicht vermeiden, Körpergewicht kontrollieren

Übergewicht und Adipositas (Fettleibigkeit) sind unabhängige Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Das gilt besonders für das (viszerale) Fettgewebe in der Bauchhöhle rund um die inneren Organe und das auf der Oberfläche des Herzens liegende (epikardiale) Fettgewebe, die entzündliche Prozesse auslösen und damit die Entstehung von Diabetes, Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen begünstigen. Ein regelmäßiges Bestimmen des Taillenumfangs im Verhältnis zur Körpergröße oder des Body-Mass-Index (BMI) hilft, das individuelle Risiko frühzeitig zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Infos: <https://herzstiftung.de/fettverteilung-bmi>

6. In Bewegung bleiben und Sport treiben

Körperliche Ausdaueraktivität senkt Blutfette, Blutzucker und Blutdruck, reduziert das Risiko für Arteriosklerose, stärkt die Herzkraft, unterstützt bei der Gewichtsabnahme und hilft beim Stressabbau. Optimal sind mindestens fünf Mal die Woche 30 bis 60 Minuten Ausdaueraktivität (flottes Gehen, Laufen, Radfahren, Schwimmen etc.) und eine insgesamt aktive Lebensweise, die sitzende Tätigkeiten durch Bewegungseinheiten ausgleicht (z. B. Spaziergehen in der Mittagspause, Wandern, mit dem Rad zur Arbeit/Einkauf). Auch kürzere Einheiten können helfen: z. B. zügiges Spaziergehen für 10-15 Minuten. Generell gilt: Jedes Mehr an Aktivität wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus. Am besten den Alltag so bewegt wie möglich gestalten. Ergänzend zum Ausdauertraining ist ein moderates Krafttraining wichtig: beispielsweise Kraftübungen mit niedriger Belastung und hoher Wiederholungsrate (z. B. 30 Prozent der Maximalkraft bei 20 Wiederholungen - Pressatmung unbedingt vermeiden).

Ebenso ein Mobilitäts- und Beweglichkeitstraining (z. B. Gleichgewichts- und Dehnübungen). Neuere Studien zeigen auch, dass sich ein isometrisches Krafttraining (z. B. 4x2 Minuten Wandsitzen) günstig auf den Blutdruck auswirkt.

7. Gesund ernähren

Eine gesunde Ernährung lohnt sich: unter anderem verringert sie Entzündungsvorgänge im Körper, verbessert die Funktion der zarten Gefäßinnenhaut (Endothelfunktion), optimiert die Wirkung des eigenen Insulins, senkt den Blutdruck und hilft das Übergewicht am Bauch zu vermeiden. Herzspezialisten propagieren die traditionelle Mittelmeerküche mit viel Gemüse und Obst, Vollkornprodukten, Hülsenfrüchten (z. B. Bohnen, Erbsen, Linsen), Oliven- und Rapsöl, weniger Fleisch, eher Fisch (Lachs, Hering, Makrele); wenn Fleisch, eher weißes, Milchprodukten (idealerweise fermentiert wie z. B. Quark, Joghurt, Käse) sowie Kräutern und Gewürzen statt viel Salz.

Allein der Ersatz von herkömmlichem Natrium-Salz (Kochsalz, Speisesalz) durch 25-30 Prozent Kalium-Salz senkt den Blutdruck und hilft dadurch Herzinfarkte und Schlaganfälle zu vermeiden: beispielsweise mit Kalium angerei-

chertes Salz aus 75 Prozent Natriumchlorid und 25 Prozent Kaliumchlorid. Oder man setzt Lebensmittel wie Obst und Gemüse auf den Speiseplan, die von Natur aus wenig Natrium, dafür aber viel Kalium enthalten. Ausnahme: Bei fortgeschrittener Nierenerkrankung, Einnahme eines Kaliumpräparates oder eines kaliumsparenden Diuretikums sollte auf den Salzersatz verzichtet werden. Infos: <https://herzstiftung.de/salzkonsum>. Auf Alkohol sollte möglichst verzichtet oder der Konsum sollte auf 10 bis höchstens 20 Gramm pro Tag begrenzt werden (= rund 0,1 bis 0,2 Liter Wein oder 0,2 bis 0,4 Liter Bier). Auch zu viel Zucker schadet Herz und Gefäßen. Alkoholfreie Tage helfen dem Herzen und den Gefäßen. Zu viel Zucker in Lebensmitteln und Getränken erhöht das Risiko für Übergewicht, Bluthochdruck und Diabetes.

Deshalb die Devise: Zucker in Getränken und in Lebensmitteln vermeiden. <https://herzstiftung.de/herzgesund-leben>

8. Ausreichend schlafen

Ausreichender und entspannender Schlaf ist für eine gesunde Lebensführung ebenfalls sehr wichtig. Schlaf und Herzgesundheit hängen eng zusammen. Wer sich nach ausreichend Schlaf morgens trotzdem müde und gerädert fühlt, sollte prüfen lassen, ob eine Atemstörung im Schlaf besteht.

Experten-Tipp von Professor Schwaab:

„Beginnen Sie langsam!“

Ein Fehler vieler Menschen, die für einen gesunden Lebensstil aktiv werden möchten: Sie nehmen sich zu viel vor. Professor Schwaab rät, langsam zu beginnen: „Überlegen Sie, was Sie zuerst angehen möchten und versuchen Sie nicht, alles auf einmal zu ändern. Wenn Sie beispielsweise rauchen und übergewichtig sind und Sie das Rauchen aufgeben wollen, hören Sie zuerst mit dem Rauchen auf und machen Sie nicht zugleich noch eine Diät. Wenn Sie zu viel sitzen, beginnen Sie langsam, sich mehr zu bewegen, und versuchen Sie nicht, gleich einen Halbmarathon zu laufen.“ Schon einzelne Maßnahmen können viel bewirken. Bereits ein Rauchstopp und regelmäßige Bewegung können das Risiko einer KHK um 50 Prozent senken. (wi)

Deutsche Herzstiftung e.V.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 12. Dezember 2025
Annahmeschluss ist am:
08.12.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
INDEN UND LANGERWEHE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Inden
Bürgermeister Stefan Pfenning
Rathausstr. 1 · 52459 Inden
Gemeindeverwaltung Langerwehe
Bürgermeister Moritz Pelzer
Schönthaler Str. 4 · 52379 Langerwehe
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Inden Matthias Hahn
SPD Inden Josef Johann Schmitz
Bündnis 90 / Die Grünen Inden
Denise Weiler
UDB Inden Sibille Nimtsch
CDU Langerwehe Iris Löffgen
SPD Langerwehe Christoph Marx
Bündnis 90 / Die Grünen Langerwehe
Barbara Andrä
Parteien BfL Tim C. Schmitz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Inden und Langerwehe. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Tobias Hickert
Fon 02241 260-178
t.hickert@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenbergberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler -
HandWERK Tebeck

Große Ausstellung in Girelsrath bei
Düren. Tel. 02421-770004.
www.ambuschfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung,
Termine frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Suche

renovierungsbedürftige

Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

 **HeimWert**



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Bares Bares Mirkos kauft:

Trödel, Pelze, Teppiche, Bierkrüge,
Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren,
Porzellan, Kristall, Korallen, Mode-
schmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein,
Gold-Schmuck, Zahn-Gold,
Münzen aller Art, Militaria, Orden,
Fenstergläser, Antiquitäten, Näh- u.
Schreibmaschinen, Tischdecken,
Blechspielzeug, Trachten, Uhren,
Eisenbahn, Abend-Garderobe,
Musikinstrumente u.v.m. (auch defekt)
Haushaltsauflösung/Nachlässe

Täglich erreichbar.

Komme gerne unverbindlich vorbei.

Tel. 02241/9053724



Das
beliebteste
Passwort der
Deutschen
ist 123456.

**Mittelungsblatt**
MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE
**Inden Langerwehe**
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen: mittelungsblatt-inden-langerwehe.de/e-paper


HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM



Minijobs im Weihnachtsgeschäft

Was gilt - und worauf Bewerber jetzt achten sollten

Warum der Bedarf steigt

Im Advent schnell die Paketmenge erfahrungsgemäß in die Höhe. Logistiker fahren Sonderschichten, der Einzelhandel verlängert Öffnungszeiten. Entsprechend werden kurzfristig Aushilfen gesucht, etwa für Lager, Zustellung oder Kasse. Die Deutsche Post DHL sprach zum Weihnachtsgeschäft 2024 von über einer Million Paketen pro Stunde in der Spitze - ein Indikator, warum Saisonjobs im Winter besonders gefragt sind.

Rechtlicher Rahmen: 556-Euro-Minijob oder kurzfristig?

Seit 1. Januar 2025 liegt die Grenze für Minijobs bei 556 Euro monatlich. Damit sind Beschäftigte in der Regel lohnsteuerpflichtig, aber in der Sozialversicherung geringfügig; der Arbeitgeber meldet den Minijob bei der Minijob-Zentrale an. Mindestlohn und Urlaubsanspruch gelten auch für Minijobber. Als Alternative kommt die „kurzfristige Beschäftigung“ in Betracht - sie ist auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr begrenzt und sozialversicherungsfrei, wenn sie nicht berufsmäßig ausgeübt wird. Für typische Weihnachtsaushilfen kann das passend sein, sofern die Zeitgrenzen eingehalten werden.

Besonderheiten für Studierende und Ruheständler

Studierende dürfen in der Vorlesungszeit grundsätzlich höchstens 20 Stunden pro Woche arbeiten, um den günstigen Stu-



dentenstatus in der Sozialversicherung zu behalten (Ausnahmen u. a. abends/wochenends). Zusätzlich existiert eine 26-Wochen-Grenze pro Jahr, wenn die 20-Stunden-Regel zeitweise überschritten wird. Wer unsicher ist, sollte den eigenen Krankenversicherer kontaktieren. Für Bezieher einer Altersrente sind die Hinzuerdienstgrenzen seit 2023 aufgehoben: Zusatzeinkünfte aus einem Minijob sind grundsätzlich in unbegrenzter Höhe möglich; relevant bleiben Steuer- und ggf. Krankenversicherungsfragen.

Praktische Tipps

Seriöse Anbieter nennen Stundenlohn, Einsatzzeiten und Befristung im Vertrag, führen die Anmeldung durch und zahlen mindestens den gesetzlichen Mindestlohn. Wer mehrere Minijobs kombiniert, muss die 556-Euro-Grenze in Summe beachten; wird sie überschritten, greift reguläre Sozialversicherungspflicht. Für kurzfristige Jobs zählt die Anzahl der Tage/Monate im Kalenderjahr. Ein Blick in die Anzeige- und Karriereseiten lokaler Zeitungen und Unternehmen sowie in regionale

Jobbörsen lohnt - gerade Logistik, Handel und Gastronomie suchen im Dezember verstärkt.



Koch/Köchin (m/w/d) in Vollzeit gesucht

Das Haus Katharina Alten- und Pflegeheim GmbH in Düren-Echtz (42 Bewohner) **sucht Verstärkung für das Küchenteam.**

Sie kochen mit Leidenschaft, arbeiten selbstständig und behalten auch beim Einkaufen und Planen den Überblick?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen angenehme Arbeitszeiten von 6.00 – 13.30 Uhr (inkl. Pausen), Weihnachts- und Urlaubsgeld, überdurchschnittliche Sonn- und Feiertagszuschläge, ein Gehalt auf Verhandlungsbasis sowie ein motiviertes Team, das sich auf Sie freut.

Ihr zukünftiger Arbeitsplatz: Lourdesstraße 18, 52353 Düren-Echtz

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail an info@hk-inden.de

Bei Fragen erreichen Sie uns unter Telefon 02465 99060

**HAUS
KATHARINA**

Wir pflegen Leben



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst in Langerwehe,
immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag
Freitag, 28. November

Ahorn-Apotheke

Valencienner Straße 134, 52355 Düren, 02421/968800

Samstag, 29. November

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Sonntag, 30. November

Sonnen Apotheke

Gressenicher Straße 1b, 52224 Stolberg, 02402/71785

Montag, 1. Dezember

Arnoldus-Apotheke

Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421/5003775

Dienstag, 2. Dezember

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren

Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421/306090

Mittwoch, 3. Dezember

MAXMO-Apotheke Kaufland Düren

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren, 02421/223250

Donnerstag, 4. Dezember

Bahnhof Apotheke im Medicenter

Arnoldsweiler Straße 21-23, 52351 Düren, 02421/15309

Freitag, 5. Dezember

Marien-Apotheke

Erlenweg 12, 52223 Stolberg, 02402/27501

Samstag, 6. Dezember

Gertruden-Apotheke

Nordstraße 44, 52353 Düren, 02421/82430

Sonntag, 7. Dezember

Barbara-Apotheke

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132

Montag, 8. Dezember

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Dienstag, 9. Dezember

farma-plus Apotheke im Rolandshaus

Steinfeldstraße 4, 52222 Stolberg, 02402/9977980

Mittwoch, 10. Dezember

Marien Apotheke

Marienstraße 6, 52249 Eschweiler, 02403/31333

Donnerstag, 11. Dezember

Markus Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421/505231

Freitag, 12. Dezember

Kloster-Apotheke

An Gut Nazareth 8, 52353 Düren, 02421/86928

Samstag, 13. Dezember

Neue-Apotheke

Monschauer Straße 94, 52355 Düren, 0242161190

(Angaben ohne Gewähr)



Apotheken-Notdienst in Inden,
immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 28. November

Karolinger-Apotheke

Karolingerstraße 3, 52382 Niederzier, 02428/94940

Samstag, 29. November

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Sonntag, 30. November

Bonifatius-Apotheke

Gneisenastraße 68, 52351 Düren, 02421/71260

Montag, 1. Dezember

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Dienstag, 2. Dezember

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Mittwoch, 3. Dezember

MAXMO-Apotheke Kaufland Düren

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren, 02421/223250

Donnerstag, 4. Dezember

Bahnhof Apotheke im Medicenter

Arnoldsweiler Straße 21-23, 52351 Düren, 02421/15309

Freitag, 5. Dezember

Tivoli Apotheke

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421/44160

Samstag, 6. Dezember

Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403/502730

Sonntag, 7. Dezember

Obertor-Apotheke

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421/15736

Montag, 8. Dezember

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Dienstag, 9. Dezember

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Mittwoch, 10. Dezember

Apotheke Bacciocco Jülich am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Donnerstag, 11. Dezember

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Freitag, 12. Dezember

Kloster-Apotheke

An Gut Nazareth 8, 52353 Düren, 02421/86928

Samstag, 13. Dezember

Apotheke Bergrath

Kopfstraße 14a, 52249 Eschweiler, 02403/35636

(Angaben ohne Gewähr)

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Rettungsleitstelle Kreis Düren
Tel. 02421/559-0
Notfälle: 112
Rettungshubschrauber - Notarzt-
wagen - Rettungswagen - Kran-
kentransportwagen - Feuerwehr
**Freiwillige Feuerwehr Gemeinde
Langerwehe**
112
**Rettungswache
Langerwehe-Schlich**
112
Ärztlicher Notdienst
In dringenden Fällen wenden Sie
sich an die Arztzufzentrale, die zu
erreichen ist unter:
Rufnummer: 116117
Die Arztzufzentrale ist besetzt:
Mo/Di/Do 19 bis 7.30 Uhr
Mi/Fr/Weiberfastnacht
13 bis 7.30 Uhr
Sa/So/Feiertag/Heiligabend/
Silvester/Rosenmontag
7.30 bis 7.30 Uhr
Besonderheit: Am Wochentag vor
einem Feiertag (z. B. Donnerstag
vor Karfreitag) ist die Arztzufzentra-
le auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.
**Notfallpraxis Roonstr. 30,
52351 Düren**
(vor dem Krankenhaus Düren)
Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do 19 bis 22 Uhr Mi/Fr/Wei-
berfastnacht 13 bis 22 Uhr
Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Silves-
ter/Rosenmontag 8 bis 22 Uhr
Besonderheit: Am Wochentag vor
einem Feiertag (z. B. Donnerstag
vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis
auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.
Die Notfallpraxis kann während
der Öffnungszeiten ohne Voran-
meldung besucht werden.
Zahnärztlicher Notdienst:
**Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag:**
Zentrale Zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:
0 18 05 - 98 67 00 für den Fall,
dass der behandelnde Arzt nicht
erreichbar ist, heute 18 Uhr bis
morgen 8 Uhr.

Mittwoch:
Zentrale zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:
0 18 05 - 98 67 00
Sprechzeiten für den zahnärztli-
chen Notdienst von 16 bis 18 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten ist die
Praxis telefonisch rufbereit.
**Samstag, Sonntag sowie an Fei-
ertagen:**
Zentrale zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:
0 18 05 - 98 67 00
Sprechzeiten für den zahnärztli-
chen Notdienst von 10 bis 12 Uhr
und von 16 bis 18 Uhr.
Außerhalb der Sprechzeiten ist die
Praxis telefonisch rufbereit.
Tierärztlicher Notdienst
Zentrale tierärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:
0 24 23 - 90 85 41
Sonstige Notdienste
Wasserversorgung Langerwehe
Bei Störungen der Wasserversor-
gung gibt der automatische An-
rufbeantworter
(Tel.: 0 24 23 / 40 87- 0) Auskunft.
**Abwasserentsorgung
Langerwehe**
Bei Störungen der Abwasserent-
sorgung wenden Sie sich bitte an
die Rettungsleitstelle Kreis Düren
Tel.: 0 24 21 / 55 90
Erdgasversorgung:
EWV-Versorgung-Störmeldestelle
- immer besetzt
Tel.: 0800/398 0110 (freecall)
Elektrizitätsversorgung
Westnetz GmbH (Netzstörung)
Tel.: 0800/4112244 (freecall)
Pflegeberatung
Beratung und Information rund um
die Pflege erfolgt
• trägerunabhängig
• kostenlos
• neutral
bei der Pflegeberatungsstelle des
Kreises Düren.
Tel.: 02421 / 22-1050900
Pflegestuetzpunkt-Dueren@
Kreis-Dueren.de



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern

Aquafitness-Training

Fit durch den Winter!

**Bleiben Sie fit und voller Energie –
auch wenn's draußen kalt wird.**

Kurse vormittags, Nachmittags & abends
in Düren-Rölsdorf

Jetzt anmelden unter: 0 24 22 / 954 16 43

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



Ambulanter Pflegedienst

Sonja Sanke

Lindenstr. 44 - 52399 Merzenich - www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Wir bieten Ihnen

- **Behandlungspflege**
- **Beratungsbesuche §37.3**
- **Hausnotruf**
- **Essen auf Rädern**
- **Hauswirtschaft**
- **uvm.**

Rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne

Tel. 02421 - 40 89 0 61



Jetzt auch in ihrer Region im Einsatz!



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Wir fungieren deutschlandweit
Auch in Hessen und Nürnberg vertreten.



... ihr Bestatter mit

in Langerwehe

Warum Sie Mörsheim Bestattung - Ihr Bestatter mit Herz als Ihren Bestatter wählen sollten ...

- ... weil den Angehörigen Zeit gegeben wird bis diese bereit sind die Bestattung zu planen.
- ... weil nach Absprache auch Hausbesuche möglich sind.
- ... weil eine respektvolle Trauerbegleitung gegeben wird, die Sie im Trauerprozess unterstützt.
- ... weil hier auch eine Demenzfreundliche integrative Trauerbegleitung möglich ist.
- ... weil wir für Ihre individuellen Vorstellungen offen sind.
- ... weil hier eine ehrliche Beratung von Mensch zu Mensch stattfindet.

Schlicher Str. 18 - 52379 Langerwehe

MÖRSHEIM BESTATTUNG

Mobil 0157 / 513 65 269

www.mörsheim-bestattung.de